Beilage zu Nr. 259 des General-Anzeiger für Halle und den Saalkreis.

Freitag, den 4. November 1892.

Der Chevalier von Schomberg.

Roman von Archibald C. Gunter. Autorisirte Uebertragung und Bearbeitung von Friedrich Meister.

14] (Fortsetzung.) (Nachdruck verboten.)

Sie schritt noch eine Weile auf der Straße dahin, die an dem Bahnhof von Passy vorüberführt, und dann bog sie in die nur wenig belebte Rue des Vignes ein.

Im Jahre 1868 machte diese Gegend noch durchaus einen ländlichen Eindruck. Man sah hier nur einige wenige zerstreut zwischen den Gärten liegende Villen, sonst aber nur Bauplätze und brachliegendes Land.

Als Louise die Menschenmassen hinter sich gelassen hatte, mäßigte sie ihren Schritt und ging wie in tiefe Gedanken versunken; dann zog sie einen Brief aus der Tasche und begann denselben während des Gehens zu lesen.

Der Inhalt desselben konnte kein angenehmer sein, denn Schomberg glaubte zu bemerken, daß sie mehrmals eine Bewegung des Unwillens machte. Allerdings war er, bei der nicht unbedeutenden Entfernung zwischen ihm und ihr, seiner Sache nicht gewiß.

Man befand sich nunmehr auf der Straße, wo nach Microbes Rapport Louise wohnen mußte. Schomburg fuhr in einem Abstand von ungefähr zweihundert Metern hinter dem Mädchen her und wartete auf den Beginn des verabredeten Dramas.

Er brauchte nicht lange zu warten, denn schon sah er Monsieur Microbe langsam um die Ecke einer kleinen Seitenstraße schlendern. Derselbe hatte kaum das daherkommende Mädchen wahrgenommen, als er stehen blieb und dieselbe, am Knopfe seines Stöckchens saugend, ruhig erwartete.

Als das Mädchen Microbe gewahrte, ballte sie den Brief in der Hand zusammen und hemmte zögernd ihre Schritte; aber nur für einen Augenblick, denn gleich darauf setzte sie ihren Weg fort, anscheinend entschlossen, von dem geckenhaften Menschen gar keine Notiz zu nehmen.

Schomberg schaute sich um, erblickte aber niemand, der ihm in der Rolle als Retter der bedrängten Unschuld hätte zuvorkommen können. Die Straße war ganz bereinsamt, nur in einem ferngelegenen Garten waren zwei Männer mit ländlicher Arbeit beschäftigt.

Microbe, der das Herankommen Schombergs bemerkte, beeilte sich jetzt, seiner Instruktion nachzukommen.

Schnell und mit freudiger Geberde ging er dem Mädchen entgegen, zog seinen Hut und redete sie lächelnd an:

„Mademoiselle ist heute sehr kühl gegen mich gewesen", sagte er, ihr den Weg vertretend. „Aber daran sind wohl nur die Menschen schuld gewesen, die uns beobachten und belauschen konnten. Hier ist's einsam und still, hier können wir einander unsere Herzen ausschütten. Ihr Auge hat mir ja längst gestanden, daß Sie mich lieben."

Louise beantwortete diese alberne Rede nur mit einem verächtlichen Blick, aber ihr Antlitz war bleich geworden und wäre sie im Besitz einer Waffe gewesen, so hätte Microbe sich wahrscheinlich schleunigst zurückgezogen, denn als ein scharfsinniger Kenner der Menschennatur wußte er ganz genau, was in diesem Augenblick in der Seele des Mädchens vorging.

„Also Mademoiselle ist noch immer zu schüchtern, um mich mit einem Worte zu beglücken? Nun, keine Antwort ist auch eine Antwort, und ich irre mich wohl nicht, wenn ich dieselbe zu meinen Gunsten deute."

Damit schickte er sich an, Louise zu umarmen und zu küssen.

In demselben Augenblick aber erhielt er von ihr einen Schlag in das Gesicht, der ihn zurücktaumeln ließ.

„Aha", lächelte Schomberg, der langsam herangefahren kam, „wie mir scheint, ist die Kleine sehr wohl imstande, sich selber zu beschützen."

Microbe aber war durch die erhaltene Züchtigung in Wuth gerathen, und zugleich ließ der Anblick der glühenden Wangen und der blitzenden Augen des schönen Blumenmädchens seine Neigung zu demselben heftiger emporlodern.

„Warten Sie", rief er, „das sollen Sie mir bezahlen! Der arme Barbier, Ihr früherer Liebhaber, hat sich eine solche Behandlung vielleicht gefallen lassen müssen, aber ich will Ihnen zeigen, daß wir Jungen aus dem Quartier Latin doch aus ganz anderem Stoff gemacht sind!"

Damit sprang er behende auf sie zu, umklammerte sie mit seinen starken Armen und drückte ihr, trotz ihres verzweifelten Widerstandes, zwei schallende Küsse auf die Wangen.

Schomberg, innerlich empört über diesen Anblick, und durchaus nicht frei von Selbstvorwürfen, gab seinen Pferden die Peitsche. Nur noch zehn Sekunden, dann mußte er sich an der Seite des Mädchens befinden — schon aber kam hinter einem Zaune in vollem Lauf ein Mann von mächtiger Gestalt hervor, in die Blouse eines Arbeiters gekleidet; mit einem wilden, in deutscher Sprache ausgestoßenen Fluche packte derselbe den jungen Gemeinagenten und schüttelte ihn, wie eine Bulldogge eine Ratte schüttelt.

Microbe wehrte sich, so gut er konnte, aber gänzlich ohne Erfolg. Der Mann schüttelte ihn, bis ihm fast das Herz zum Munde heraussprang, und dann warf er ihn mit einem verächtlichen Grunzen über die nächste Hecke in den an die Straße stoßenden Garten hinein.

„Was hat er Dir gethan?" fragte der Rächer sobann das Blumenmädchen, die sich mit ihrem Taschentuch heftig über die Wangen fuhr.

„Er hat mich geküßt!" zischte sie in Wuth. „Tödte ihn! Tödte ihn! Kannst Du nicht hören?"

Gehorsam diesem Befehle setzte der Mann in der Blouse nun gleichfalls über die Hecke, um sich Microbes aufs neue zu bemächtigen. Dieser aber hatte bereits seinen Athem wiedererlangt, und während sein Verfolger in den Garten hineinsprang, sprang er aus demselben wieder heraus und rannte in wilder Eile die Straße hinab, um den Fäusten des Riesen zu entgehen, der sich mit einer Behendigkeit, die man einem so schweren Menschen nicht zugetraut hätte, hinter ihm hermachte.

Schomberg, der jetzt auf seinem Wagen neben dem Schauplatze hielt, biß sich auf die Lippen. Eine solche Wendung der Dinge hatte er nicht erwartet. Zugleich aber überlegte er eifrig, wie er trotzdem noch eine Bekanntschaft mit dem Blumenmädchen einfädeln könne.

Schon war er im Begriff, die Sache anzugehen — denn ein Beschützer, der erst eintritt, wenn die Gefahr vorüber ist, spielt nur eine zweifelhafte Rolle — als er bemerkte, wie Louise, die den beiden davonjagenden Männern eine Strecke gefolgt war, plötzlich wie erschreckt stehen blieb. Sie stieß einen leichten Schrei aus und begann dann ängstlich auf der Erde nach etwas zu suchen.

Schombergs scharfes Auge aber hatte das Verlorene bereits wahrgenommen. Er sprang schnell von seinem Sitze herab und hob einen Brief von der Straße auf.

„War es dies, was Sie suchten, Mademoiselle?" sagte er, seinen Hut lüftend.

Louise blickte erfreut auf den Brief, den Schomberg in der Hand hielt.

„Jawohl", sagte sie, „ich verlor ihn, als der schlechte Mensch mich vorhin angriff."

Damit streckte sie eifrig die Hand nach dem Briefe aus. Der Umschlag desselben war gelb und trug weder Freimarke noch Poststempel, und Schomberg bemerkte ferner noch, daß die Schrift darauf genau mit derjenigen übereinstimmte, in der die wissenschaftliche Abhandlung geschrieben war, die er am Vormittage in dem Hause Nummer 55 der Rue de Manbeuge durchblättert hatte. Der Schreiber des Briefes konnte daher kein Anderer als Hermann Sawetzky sein.

Dieser Brief war mithin einer der beiden, die in dem Kiosk auf dem Boulevard Montmartre abgegeben worden waren.

Er händigte ihm dem Blumenmädchen ganz ruhig ein.

(Fortsetzung folgt.)

14. Ziehung der 4. Klasse 187. Kgl. Preuß. Lotterie.

Nur die Gewinne über 210 Mk. sind den betreffenden Nummern in Klammern beigefügt.

(Ohne Gewähr.)

2. November 1892, vormittags.

120 [300] 87 268 340 427 593 735 61 80 [1500] 829 1004 165 285 489 570 600 629 41 58 2105 [500] 259 88 352 44 456 567 490 721 49 3097 281 305 70 455 536 65 710 30 4094 126 75 318 96 [1500] 426 510 665 790 818 [300] 95 925 5014 145 245 318 [300] 400 17 75 553 732 51 94 825 919 66 77 6013 14 35 [1500] 408 750 863 996 7125 222 315 567 [1500] 74 612 51 8084 223 343 621 51 74 815 33 43 226 56 75 9122 99 219 90 331 594 614 51 759 830 29

10140 213 30 44 89 388 444 614 85 714 48 845 915 71 11026 217 21 72 326 98 446 614 77 766 998 77 12 45 229 311 57 573 679 761 65 881 [500] 13059 97 99 162 [3000] 269 374 406 19 55 701 [500] 51 801 33 973 97 14359 90 663 736 51 54 815 79 91 936 59 15006 155 406 68 84 611 88 721 [500] 80 83 16187 478 703 36 44 [300] 845 [1500] 17050 [300] 72 88 336 76 457 599 744 800 904 18222 492 [1500] 67 [3000] 538 615 704 897 947 19215 62 74 328 60 415 70 [3000] 54 631 70 795 [1500]

20151 213 319 522 687 784 909 92 21261 567 774 86 843 79 905 55 22113 271 96 [15000] 99 350 61 589 [1500] 742 91 [500] 806 23051 175 [3000] 226 47 325 38 41 71 473 672 96 707 48 87 851 918 20 41 24013 16 159 290 317 [300] 474 569 85 94 689 793 829 [3000] 25065 62 95 178 276 89 802 465 632 57 953 26084 113 63 88 315 66 96 406 95 504 636 786 27101 10 95 51 [300] 53 60 74 164 206 [3000] 81 463 513 48 628 54 84 740 867 967 28214 334 404 508 51 699 719 [300] 902 24 49 29024 338 98 774 802 29 78

30103 434 52 574 95 [300] 757 851 996 31142 57 255 665 80 788 44 [1500] 88 949 [3000] 32048 200 57 [1500] 450 63 67 506 606 46 [500] 716 74 836 42 62 83 965 33049 486 592 686 33 721 34076 128 284 396 416 544 675 792 35121 251 85 327 515 34 688 840 43 36016 112 86 [300] 210 329 94 463 525 56 688 800 61 84 37001 80 143 206 47 382 88 443 650 53 712 30 806 [300] 38049 66 125 243 301 84 89 584 745 805 44 76 938 43 39032 73 152 308 446 513 28 607 45 726 41 78 815 931

40080 123 406 779 896 919 41057 131 53 89 208 35 55 [300] 334 [1500] 53 [3000] 463 [500] 95 680 841 49 81 978 42003 71 102 323 460 90 505 41 676 787 846 59 71 936 64 73 76 43025 [500] 59 60 70 127 250 53 422 91 502 [3000] 627 762 84 44034 53 [900] 138 280 519 23 85 463 719 854 73 939 [1500] 45108 81 227 56 85 437 611 904 46047 184 252 376 523 97 [500] 738 810 47241 325 40 82 705 28 950 37 48070 98 103 236 560 424 57 671 82 93 707 [500] 810 49222 322 52 525 53 [300] 685 856 942

50044 151 227 [3000] 339 72 87 408 38 63 646 893 51147 62 291 392 417 521 66 78 707 [300] 81 945 52107 301 3 36 445 655 79 811 74 75 918 53046 494 [1500] 615 818 21 35 46 88 948 [1500] 54000 16 88 127 430 88 519 85 715 55000 12 101 322 30 482 [500] 736 42 56064 77 251 307 430 [1500] 65 559 605 [1500] 24 32 97 878 57062 [1500] 226 56 91 343 420 555 56 769 77 91 58120 39 84 228 94 [3000] 494 569 71 [3000] 670 59020 151 88 226 44 358 [3000] 499 574 86 668 911 96 [1500] 95 [3000] 60201 52 99 497 607 70 774 803 5 913 61074 77 137 332 476 [1500] 584 601 727 95 926 [3000] 62044 308 35 62 454 [500] 508 32 727 870 [300] 954 63059 150 421 630 53 73 [3000] 737 862 64070 87 108 79 [500] 380 407 715 804 86 921 65025 57 81 175 [300] 300 [1500] 81 [3000] 66311 63 484 96 502 35 80 679 973 67068 91 [1500] 116 426 61 605 807 923 68036 162 244 637 787 [1500] 87 33 853 78 94 924 69086 457 538 63 694 704 21 81 [300] 860 83 973

70007 192 238 344 401 701 957 71063 78 99 195 [300] 203 372 616 19 46 750 831 72015 128 243 72 355 405 49 73 689 92 879 80 988 73168 226 [300] 42 353 56 [1500] 701 9 [300] 30 69 93 889 74013 62 [3000] 102 30 98 322 312 38 53 528 42 84 616 733 63 899 943 80 75066 [1500] 238 57 58 313 18 99 93 726 91 942 76068 86 117 39 205 377 574 916 77104 23 314 97 448 557 707 78034 223 324 36 70 474 512 785 803 19 47 93 [300] 79086 135 217 98 [500] 328 655 895 80030 41 42 327 66 76 423 625 53 924 25 85 81100 10 19 38 87 115 323 519 [3000] 37 [1500] 61 85 88015 81 123 311 425 38 525 84 613 710 [3000] 923 49 83130 329 570 91 707 [300] 78 [3000] 804 95 84111 21 363 77 921 53 [300] 85081 166 629 777 [300] 812 996 86236 51 327 425 643 784 811 34 41 87014 55 134 36 87 208 85 [3000] 362 69 471 77 786 805 88028 46 53 183 97 225 97 329 53 79 85 414 32 86 619 782 89187 364 [900] 601 744 [300] 848 [1500] 67 90113 9 211 353 409 28 519 83 649 810 924 35 91102 231 28 44 479 575 784 854 904 96 92009 74 [500] 189 [300] 93 298 [500] 99 [3000] 485 549 624 720

14. Ziehung der 4. Klasse 187. Kgl. Preuß. Lotterie.

2. November 1892, nachmittags.

42 73 195 266 [3000] 371 407 672 860 82 924 1051 215 91 334 43 428 52 61 550 634 77 735 60 2251 62 541 651 84 704 [500] 953 3004 182 51 57 [300] 341 69 425 52 [1500] 560 613 68 80 719 38 434 99 77 4000 17 [3000] 38 123 337 489 739 69 76 968 5118 469 533 66 69 752 892 961 78 6172 778 800 929 53 7067 96 146 429 76 95 576 692 717 86 [3000] 848 [500] 944 8002 64 257 60 411 513 22 51 89 92 609 47 763 845 917 [300] 9089 97 155 285 350 473 538 808 19 44 90 [300] 907 23 79

10025 47 65 73 103 228 31 449 724 886 11144 320 91 563 1026 98 103 15 216 44 [1500] 67 309 77 436 80 95 526 54 [1500] 35 660 74 91 724 868 930 54 13065 187 281 357 451 542 639 [300] 737 28 815 29 71 99 959 14062 [3000] 139 217 93 99 220 427 649 779 97 848 902 26 15059 339 459 [300] 689 768 734 961 16018 46 97 144 516 746 78 98 846 923 17137 210 [3000] 305 55 433 88 662 776 [3000] 855 75 915 10 18045 124 86 650 709 814 915 35 80 99 19014 366 422 59 528 73 937

20230 355 66 [1500] 402 714 21338 76 448 635 42 858 22006 449 659 [500] 818 82 913 28 79 23150 [500] 85 [1500] 215 99 374 656 754 835 41 988 24012 66 95 67 130 64 [1500] 256 408 30 54 702 47 80 [3000] 936 25034 318 482 87 831 661 89 925 34 72 73 91 234 64 26009 44 260 389 446 81 524 688 719 44 64 878 980 27004 108 44 233 379 831 [300] 95 28071 182 559 670 91 808 59 29098 [300] 88 104 206 799 [3000] 825 34 914 18

30100 64 75 207 52 414 526 54 95 634 709 827 886 98 31007 47 146 280 454 577 [1500] 673 796 [3000] 825 38 989 32058 220 316 475 610 67 702 824 946 69 71 90 33029 120 [500] 24 418 591 [3000] 630 725 917 34434 527 42 615 717 [5000] 76 89 [500] 809 35019 158 204 61 65 356 74 762 78 805 70 933 36032 338 39 [300] 411 718 922 54 958 97 37015 71 74 351 [3000] 60 805 [5000] 73 96 114 227 345 53 70 540 623 705 78 830 920 54 55 38090 99 249 440 63 87 91 929 41 928 59 [500] 74 [1500]

40038 94 296 349 585 90 681 731 987 [3000] 44 41007 122 200 78 304 506 14 606 778 930 [1500] 42069 117 24 43 319 92 569 649 97 780 838 43053 165 82 437 644 789 44011 58 171 232 59 [3000] 359 431 51 616 26 79 855 45028 81 313 427 [500] 97 704 948 [3000] 70 46049 482 557 644 92 47040 214 34 884 97 460 87 548 65 608 70 829 938 48108 543 609 774 49134 58 76 213 38 733 55 [1500] 841 98 963 72 76

50008 27 30 72 207 329 76 413 508 [300] 80 756 72 840 910 60 51081 183 264 401 49 [1500] 514 647 61 842 914 52049 124 227 602 92 [300] 802 53185 541 712 98 [3000] 54 [1500] 133 97 236 73 323 58 405 606 81 [3000] 804 55 955 56036 90 108 5 304 94 429 611 12 90 734 98 880 56250 377 550 72 666 715 830 [1500] 57088 109 87 [1500] 271 [3000] 347 488 582 790 836 58012 51 126 498 526 61 679 707 52 828 944 59027 28 52 211 49 434 622 84 95 707 911 [300] 40 60035 55 240 68 323 456 74 572 685 962 [500] 61192 515 48 644 62008 41 73 246 485 510 71 621 44 80 712 881 63180 212 [3000] 83 536 89 90 419 636 708 828 65 67 951 [500] 64054 327 619 867 955 65069 85 [1500] 115 60 200 61 664 730 84 857 66115 212 572 619 49 794 897 946 74 67069 144 60 815 51 639 768 82 879 938 [1500] 71 68050 404 83 [3000] 34 92 556 769 886 69029 50 129 72 [3000] 375 84 605 722

70049 200 478 88 583 56 60 96 [300] 780 851 962 71003 378 93 448 570 671 968 [3000] 72058 156 76 242 389 90 97 476 [1500] 505 612 [3000] 21 23 46 84 918 73018 304 43 90 401 72 527 31 646 744 74291 263 485 773 812 999 [1000] 75022 322 82 919 50 583 823 901 [3000] 76155 849 53 [3000] 404 6 518 68 [1500] 612 77 751 850 53 [3000] 97 77140 244 54 62 554 607 771 829 54 [300] 78085 156 383 420 582 680 767 881 85 79036 44 56 82 [3000] 104 [3000] 38 97 544 51 687 704 [300] 884 976

80082 180 219 24 [3000] 49 51 365 92 433 574 637 68 74 741 837 72 935 81133 427 [3000] 58 798 964 [3000] 82096 556 496 [3000] 589 708 821 13 916 81 83300 17 86 665 896 84094 137 309 554 79 86 441 913 32 49 85385 116 303 65 484 [300] 575 612 805 61 947 55 86062 139 253 315 473 513 62 628 52 77 786 808 80 87079 339 91 497 580 688 810 [300] 27 88050 87 128 99 497 636 89059 776 86 [300000] 237 55 90 579 821 39 924

90156 379 422 70 616 83 761 829 907 20 91024 237 48 84 401 [3000] 561 674 764 880 915 92030 142 [300] 81 240 [3000] 67 359 72 472 518 [500] 67 [300] 601 78 [1500] 742 49 69 845 93168 91 383 425 65 689 99 968 68 94074 115 [500] 844 607 659 807 951 [1500] 95101 87 496 692 74 761 84 856 79 997 97 855 62 924 54 69 76 [3000] 93092 183 238 344 60 433 559 [10000] 668 93 992 95 94064 95 165 86 390 97 591 661 712 71 84 90 95045 77 156 242 54 61 [3000] 87 98 [500] 348 88 90 857 60 900 96056 266 77 [1500] 334 492 591 625 722 33 839 91 97 97025 144 40 299 [1500] 411 50 [3000] 614 [3000] 796 807 [3000] 84 66 74* 98006 [3000] 28 [3000] 42 132 63 360 413 24 36 668 700 79 94 961 66 78 99068 125 71 246 [500] 387 425 92 537 64 71 733 872 969 [500]

100102 256 [3000] 43 [3000] 75 94 413 527 658 786 812 101003 204 337 686 102427 551 [1500] 80 701 35 38 965 103166 98 [500] 207 412 94 554 96 658 813 13 15 [1500] 83 909 104147 478 597 843 902 59 [3000] 105487 683 742 84 106008 37 44 120 91 578 799 56 802 44 939 107056 107 356 60 94 402 645 710 839 901 [300] 21 [3000] 22 67 [500] 108951 424 51 64 72 544 69 771 872 99 109354 207 52 501 6 46 407 504 739 [1500] 838 84 902 15 72

110023 46 104 531 92 795 93 873 [3000] 111150 507 69 85 96 861 935 112023 108 87 234 [1500] 54 453 63 890 113272 81 410 76 734 96 114007 55 [500] 85 148 210 432 737 892 910 54 115008 136 273 83 364 402 34 595 614 705 886 [300] 116150 91 99 245 328 446 49 858 914 117264 [3000] 541 43 613 65 725 44 880 118900 [300] 126 247 389 513 71 637 [3000] 752 [300] 968 119073 535 [4000] 47 658 77 704 83 872

120104 207 91 365 421 57 548 58 70 97 738 39 913 121161 229 477 500 692 714 48 848 60 122060 440 518 58 70 87 652 [3000] 84 95 96 116 [5000] 878 997 123028 194 239 49 806 39 425 716 956 124036 76 240 324 575 670 79 809 40 915 47 125068 338 43 49 497 580 78 739 832 928 126030 228 78 479 504 60 691 52 88 877 903 8 44 [10000] 127063 116 37 70 156 61 563 943 128191 [500] 229 [500] 363 430 75 97 569 81 90 615 54 785 803 20 21 978 129159 64 368 454 501 [500] 664 788 880

130037 50 77 195 [300] 98 278 [1500] 776 90 925 131139 [300] 269 98 349 77 481 96 [1500] 511 24 29 31 68 622 92 739 55 90 56 132125 338 401 846 965 133073 116 214 297 606 35 44 [300] 65 735 827 904 134087 35 175 216 80 [3000] 359 68 71 593 674 787 853 943 135020 50 94 [500] 380 498 89 508 74 613 72 739 80 [3000] 48 136092 251 417 34 576 89 609 63 68 854 137210 577 90 708 17 803 63 138222 314 40 97 460 507 69 91 99 746 62 139008 219 83 [300] 380 485 591 667 [3000] 885 927

140009 276 335 595 38 94 97 686 801 141023 226 395 623 804 81 983 142241 59 [501] [500] 79 829 58 143003 [500] 146 58 588 786 803 901 90 144138 34 95 [3000] 319 25 549 612 97 703 854 997 145147 294 323 412 [500] 19 39 532 48 609 63 792 [500] 80 856 953 146005 433 502 613 28 71 237 147024 152 97 471 525 78 98 539 755 [1500] 67 85 99 805 72 958 [500] 148015 130 398 627 41 98 965 149161 409 16 [500] 50 76 529 613 715 849 971 [3000]

150108 37 61 279 442 78 583 610 21 [1500] 789 934 [300] 58 151099 165 207 489 511 26 83 650 81 707 29 49 873 946 92 152045 192 214 31 55 405 602 705 81 830 31 924 47 [500] 71 97 153251 880 881 154030 97 300 65 747 781 863 65 908 155227 301 47 670 709 83 951 156004 32 409 96 643 764 885 157027 174 343 87 589 689 750 72 98 888 936 65 94 158153 38 76 423 59 530 866 [3000] 992 159142 219 37 64 853 64 78 883 908 17

160060 143 87 251 54 96 231 77 90 419 22 97 73 790 24 37 894 912 161063 127 330 74 438 40 721 91 958 162117 87 248 508 670 72 718 41 931 163061 139 297 387 489 651 [3000] 96 735 804 980 89 [3000] 164142 311 689 905 77 165101 [3000] 222 24 31 72 91 458 649 58 [900] 61 714 43 73 166008 18 [1500] 61 187 98 276 338 87 [3000] 498 [1500] 71 [1500] 741 69 870 944 54 60 167073 84 410 590 785 914 69 168099 159 373 573 87 666 86 797 169048 97 111 312 95 418 677 [1500] 90 545 766 802

170134 264 83 305 24 60 476 515 [3000] 99 602 68 718 44 997 171130 258 352 [1500] 76 81 494 512 910 172046 88 218 [500] 451 939 173029 33 190 235 46 324 404 5 621 907 [500] 174022 56 89 196 323 56 487 731 914 175137 215 35 323 97 [3000] 77 805 37 51 176021 76 85 164 96 319 40 [900] 441 65 799 813 63 177059 127 28 326 51 60 423 512 874 921 81 178032 53 142 289 356 98 [1500] 448 66 528 43 620 35 84 [500] 708 15 902 27 71 99 179178 97 202 68 348 99 677 925 [1500]

180034 110 13 17 201 39 [300] 72 392 [3000] 475 757 905 [3000] 61 181205 340 88 797 44 926 82 182044 164 202 51 378 493 [3000] 701 970 183051 57 87 131 205 306 51 67 421 546 688 712 852 911 184008 39 63 122 225 30 96 501 90 601 2 904 [1500] 185064 66 95 356 500 88 55 75 649 812 186002 143 56 277 377 474 563 847 72 994 187137 [3000] 81 921 377 449 506 605 54 759 877 98 188023 50 [500] 147 [500] 340 78 441 51 540 [300] 86 638 72 99 702 78 981 189151 332 74 400 46 66 [3000] 73 500 56 708 [300] 81 920 29 64

190086 109 276 512 649 822 42 923 41 97032 46 [3000] 63 89 103 51 73 228 53 [500] 58 383 462 [1500] 529 755 27 831 924 98049 147 230 35 315 92 433 75 625 829 920 99070 292 [300] 83 322 [3000] 575 707 86 825 58

100082 219 21 45 645 789 101068 [1500] 98 125 219 78 463 85 507 615 68 98 728 [1500] 102075 79 119 282 321 45 413 34 40 573 692 746 824 [1500] 52 [1500] 996 103108 59 263 398 516 [500] 781 906 60 104084 [500] 100 215 303 37 75 686 827 790 905 920 105150 71 951 550 654 703 928 35 106045 91 117 64 66 249 310 83 406 76 529 69 905 107027 [3000] 97 106 230 90 372 405 [500] 21 507 27 621 64 728 51 877 108104 7 363 [1500] 80 581 664 91 703 93 861 75 79 960 109134 74 476 517 35 83 650 858 79 93 [300] 918

110034 87 266 86 375 422 613 773 914 111085 183 290 3 [300] 11 [500] 55 354 433 515 37 43 729 79 112019 349 515 70 622 34 38 82 737 817 40 980 99 113071 157 322 563 618 764 811 77 114211 55 62 579 602 60 91 760 92 849 56 [300] 911 79 115075 173 79 339 66 475 512 97 689 720 849 917 88 116042 63 613 [3000] 98 783 880 84 988 22 117029 41 48 58 77 279 320 435 [3000] 98 509 55 647 [3000] 748 62 79 953 118051 128 905 410 51 563 798 973 119048 137 261 73 325 63 431 51 504 90 [3000] 931 [500]

120003 103 [500] 336 89 406 506 62 85 663 84 764 75 86 94 897 950 [5000] 121025 27 152 287 [300] 496 522 43 [1500] 47 626 84 739 889 122019 134 245 421 66 95 616 69 70 769 845 53 910 19 81 [1500] 123157 93 296 99 342 93 400 56 942 124099 117 59 [300] 525 81 762 822 [3000] 47 125044 128 356 80 491 612 739 49 61 99 848 78 90 925 126048 78 261 [300] 977 [1500] 630 50 928 40 127023 125 332 47 503 83 658 79 761 806 28 128143 208 13 26 29 520 [500] 447 548 671 814 955 129201 25 65 331 444 90 533 669 761 917

130017 76 166 344 450 79 514 [500] 24 [3000] 62 634 64 783 131045 58 194 87 289 417 570 678 912 60 132056 304 [300] 98 404 47 77 88 615 916 133004 31 311 71 98 [1500] 401 15 24 536 38 752 926 44 134009 79 338 422 643 729 47 888 985 92 135117 282 330 61 62 460 646 98 826 39 909 37 71 136121 37 58 78 [3000] 290 455 [3000] 80 555 73 674 724 25 137121 21 287 313 496 96 507 616 835 43 81 83 862 81 [1500] 138011 980 689 139135 50 312 461 558 64 734 79 959

140189 400 49 93 855 966 [3000] 141111 699 71 73 [1500] 705 9 912 142044 [3000] 113 [1500] 28 29 38 [300] 218 37 38 70 360 80 458 552 650 772 75 879 90 964 143018 21 83 142 210 14 343 517 629 47 706 803 28 40 94 144030 141 [1500] 98 640 78 [3000] 43 803 56 912 145016 96 [3000] 58 428 52 48 [1500] 146 246 307 11 49 89 485 503 [500] 616 790 147137 322 401 526 36 714 73 855 148000 27 64 168 394 492 74 502 54 743 57 86 99 815 21 907 [1500] 10 149027 48 52 118 32 81 254 96 506 59 520 [1500] 663 802 9 64 997

150037 125 40 233 48 59 381 [3000] 489 604 7 [300] 35 80 735 50 902 151054 62 70 [1500] 93 [3000] 152 232 419 503 18 839 97 [1500] 68 921 152367 85 89 489 697 873 90 153222 317 50 439 781 836 [3000] 72 953 87 154050 121 592 667 899 981 155217 36 437 40 [1500] 506 22 [500] 654 77 84 774 86 910 156063 130 243 302 2 37 55 451 896 [3000] 157090 119 53 55 262 701 883 945 84 158200 66 [1500] 343 65 66 508 [1500] 838 99 932 55 159005 59 [300] 272 418 522 [1500] 714 44 822 967 98

160112 53 216 518 64 71 [300] 739 47 825 87 929 57 161130 35 52 71 201 23 330 65 85 495 693 715 48 81 875 [3000] 953 62 162161 238 327 42 52 447 [3000] 574 684 [1500] 85 856 163037 [500] 169 212 [3000] 80 305 643 79 705 77 830 164292 383 [1500] 454 579 626 761 165122 44 232 481 519 36 615 739 900 166046 102 19 78 [3000] 245 54 382 500 41 703 821 977 167023 80 228 451 994 168001 42 131 222 393 497 98 37 88 889 950 83 [1500] 169102 76 829 945

170293 337 415 590 617 750 83 99 171117 246 313 525 55 60 692 16 900 24 172006 113 216 48 61 77 377 488 586 616 23 714 [500] 827 59 61 75 901 173018 65 330 79 98 [1500] 99 421 [3000] 51 618 81 88 95 853 174030 103 [3000] 84 303 93 516 71 624 746 55 801 84 918 175011 [500] 421 [500] 73 581 730 43 69 93 800 954 82 [1500] 68 176068 321 [3000] 25 425 [500] 48 90 [3000] 625 730 76 [1500] 177034 38 938 11 [500] 1000 [3000] 327 [3000] 56 61 178084 229 93 96 488 94 98 648 778 179080 31 433 [300] 49 514 28 45 640 902

180293 453 76 539 42 698 739 52 808 43 181028 27 179 392 412 20 583 [1500] 714 [3000] 897 182102 81 240 323 [1500] 521 706 835 38 52 183080 103 95 390 464 586 716 87 92 [1500] 838 99 932 55 184045 [500] 58 354 93 463 620 93 775 809 24 86 57 185045 [3000] 81 253 305 585 85 607 744 914 186163 256 77 331 49 407 [500] 539 604 [500] 50 83 942 78 98 35 187002 287 79 830 31 59 404 840 911 188100 64 439 51 84 519 [900] 21 [3000] 667 808 189138 341 49 59 78 [3000] 471 89 561 603 4 28 90 [illegible]

Theater, Kunst und Wissenschaft.

* **Boretsch-Concerte.** In den „Kaiserälen" fand gestern Abend das erste der von dem Königl. Musikdirektor Herrn F. Boretsch auch in diesem Jahre ins Leben gerufenen Abonnements-Concerte statt. Mit Freuden ist das erneute Unternehmen zu begrüßen, und es kann der Besuch der Concerte, die schon aus vergangenen Jahren ein rühmendes Andenken bewahrt haben, nicht genug empfohlen werden, da uns das geistige wieder einen ungemein hohen Kunstgenuß geboten und einen gewiß lange nachhaltenden Eindruck auf die Zuhörer ausgeübt hat, außerdem bereits im 2. Concert ein „Liederabend" der Frau Amalie Joachim in Aussicht gestellt ist. In der That nahm die erste Aufführung einen überaus befriedigenden Verlauf. Die Beethoven'sche Symphonie in A-dur (No. 7), in welcher der große Meister „noch einmal die menschliche Lebensbewegung im heiteren Glanze zeigte", machte den würdigsten Anfang. Unter der klassisch sicheren, vollste Eingeweihtheit bekundenden Direktion des Herrn Boretsch bewährte sich unser **Stadt- und Theaterorchester** wieder in gewohnter ruhmvoller Weise; es folgte den Intentionen des Dirigenten, wie auch aus den Begleitungen zu den Klavier- und Gesangsvorträgen zu ersehen war, willig und leichtbeweglich. Der gesangliche Theil des Programms war Fräulein Elisabeth **Gerasch** aus Berlin zugefallen, einer Mezzo-Sopranistin, deren Organ an Umfang und Klangfülle durchaus nichts zu wünschen übrig ließ. Deutete der leichte Schleier über der Stimme auf eine geringe Indisposition? Die Lieder-Vorträge hatte die Künstlerin in geschickter Weise geordnet, sie brachte die werthvollsten Lieder zuletzt; denn E. Grieg mit seinem „Ich liebe dich" und A. Rubinstein mit seiner „Neuen Liebe" gebührt unstreitig der Preis. Es geht nur unsre Meinung dahin, daß die Grieg'sche Komposition noch ungleich hinreißender gewirkt hätte, wenn das Tempo bedeutend beschleunigt worden wäre. Frl. E. Gerasch trug die Gesänge, selbst die umfangreiche Arie aus „Samson und Delila" von Saint-Säens frei vor. Ganz besonders wurde noch das erste Concert durch das Engagement der Hofsängerin Frl. Martha **Remmert** aus Berlin ausgezeichnet, die schon durch ihr freimüthiges, herzgewinnendes Auftreten den Eindruck einer hohen Meisterschaft auf ihrem Instrument bekundete. Ihre Stellung als Hofsängerin, wie überhaupt als Klavier-Virtuosin beweist ja schon hinreichend, daß sie über eine bewundernswerthe Technik verfügen muß, und aus dem F-moll-Concert von C. M. v. Weber und der Liszt'schen Phantasie über ungarische Volksmelodieen, beide mit Begleitung des Orchesters, wurde uns das selbst in unzweideutiger Weise vor Augen geführt. Wie gern aber hätten wir die gefeierte Künstlerin in einigen Vorträgen ohne Orchester, wie die erizende Angabe „Moment musical" von F. Schubert, behandeln, um auch die ihr eigene Auffassungskraft noch mehr bewundern zu können. Vielleicht folgt sie später einmal diesem Wunsche. — Man sah erfreulicher Weise nur ganz wenig Plätze des großen Saales unbesetzt.

Der Untergang der „Roumania".

Bekanntlich ist in der Nacht vom 27. Oktober der Dampfer der Anchor-Linie „Roumania" an der öden portugiesischen Küste bei einem zwischen Peniche und Foz d'Arelho gelegenen Dorfe Namens Grocho gestrandet. Dem Reuter'schen Bureau sind nunmehr über die Strandung ausführliche Nachrichten zugegangen. Die Nacht war stockfinster; die See ging heftig. Der Sturm scheint den Dampfer aus seinem Cours gebracht zu haben; er rannte gegen die Felsriffe und ging in Stücke. Die ganze Küste von Obidos bis San Martinho ist mit Schiffstrümmern besäet. Sobald die Nachricht von dem Schiffbruch nach Peniche gelangte, eilten die braven in dem Orte wohnenden Seeleute trotz des strömenden Regens und des furchtbaren Unwetters herbei, um bei der Rettung zu helfen. Zuerst stießen sie am Meeresufer auf einen Engländer und sechs Farbige. Sie hatten keine Kleider an, die Haut war ihnen stellenweise abgerissen und sie vermochten vor Erschöpfung kaum auf den Beinen zu stehen. Die Portugiesen mußten sie auf dem Rücken nach Peniche tragen. Der Engländer war der indische Kapitän Hamilton und die Farbigen Lascars der „Roumania". Später wurde auch noch ein Lieutenant Rooke und ein anderer Europäer aufgefunden. Sobald die Nachricht von dem Schiffbruch in Lissabon angelangt war, befahl der Marineminister dem Kanonenboote „Zaire", nach der Unglücksstätte zu segeln. Der Sturm war jedoch so furchtbar, daß die „Zaire" in der Nacht nicht in See stechen konnte. Als der Morgen graute, trat sie jedoch die Reise an. Zugleich hat die Regierung die Zollbeamten angewiesen, für die Bergung der an das Ufer anschwemmenden Leichen und Waaren Sorge zu tragen. Was die Einzelheiten des Schiffbruches betrifft, ist bis jetzt noch wenig bekannt. Die „Roumania" schlug mit der Breitseite gegen die Felsen. Kapitän Hamilton und Lieutenant Rooke sind so schwach, daß sie kaum ein Wort aus dem Munde bringen können. Die Offiziere des Schiffes, welche sich zur Zeit der Katastrophe sämmtlich auf der Brücke befanden, büßten zuerst ihr Leben ein. Eine riesige Welle schleuderte sie in das Meer. Dann folgte die furchtbarste Verwirrung. Die Lascars verloren wie gewöhnlich völlig den Kopf. Sie schnitten die Boote ab und versuchten sich zu retten. Die meisten Fahrgäste sind wahrscheinlich in den Kajüten ertrunken. Kapitän Hamilton machte heldenmüthige Anstrengungen, seine Frau zu retten. Eine Zeit lang hielt er sie in seinen Armen. Dann wurde er ohnmächtig. Bewußtlos wurde er am Gestade aufgefunden. Die 9 Ueberlebenden des Schiffes sind alle in das Bürgerhospital von Peniche gebracht worden. Es befindet sich unter ihnen auch ein Portugiese, Namens Marena. Dieser sagt, daß sich unter den Fahrgästen 22 Frauen und 10 Kinder befunden haben. Marena's Rettung grenzt an das Wunderbare. Er wurde über Bord geschleudert. Als er erwachte, hatten ihn die Wellen an das Land getragen. Das Wrack der „Roumania" ragt jetzt kaum aus dem Wasser hervor. Die Masten sind fort und der Rumpf ist in Stücke gegangen. Eine ganze Anzahl Leichen ist schon an das Gestade geschwemmt worden, u. A. die Frau Hamilton. Eine Anzahl Leichen vermochte Lieutenant Rooke zu indentifiziren. Die Schiffstrümmer wurden weithin an die Küste geschwemmt. Einige sind 40 engl. Meilen vom Schauplatze des Unglückes aufgefunden worden. Die „Roumania" war am 22. v. Mts. von Liverpool abgefahren; die Mannschaft bestand aus 16 Europäern und 50 Lascars, die Zahl der Passagiere betrug 46, darunter 8 Kinder.

Beschwerden über unpünktliche Zustellung des „General-Anzeiger" bitten wir ungesäumt unserer Expedition in der Zinksgartenstraße 4a anzeigen zu wollen.

Standesamtliche Nachrichten.

Standesamt Halle:

Aufgeboten.

31. Oktober. Der Post-Assistent Max Gilck und Martha Meßer, Klingenthal und Dreyndorfstraße 2. — Der Handarbeiter Maximilian Windsch und Pauline Gernhardt, Steg 9. — Der Fabrikarbeiter August Steib und Margarethe Lohse, Moritzkirchhof 4. — Der Schlosser Theodor Kamprad und Anna Knauerhase, Thomasiusstraße 36 und Streiberstraße 1. — Der Kaufmann Gustav Horn und Ida Böhme, Leopoldshall und Meckelstraße 8. — Der Former Friedrich Pätzsche und Bertha Redbaum, Thorstraße 16 und Thurmstraße 1. — Der Handarbeiter Rudolf Kaiser und Anna Mehl, Kuttelhof 5. — Der Fabrikarbeiter Hermann Schierot und Bertha Steyer, Giebichenstein und St. Ulrichstraße 4.

1. November. Der Schlosser Hermann Bohlmann und Amalie Richter, Fritz-Reuterstraße 8.

Eheschließungen.

1. November. Der Diakonus Hermann Böge und Elisabeth Gentsch, Dessau und Frankenplatz 1. — Der Buchhändler Ernst Heinick und Hulda Baumeyer, Schweizlichkeitstraße 7 und Langestraße 25. — Der Wagenführer Karl Kunze und Rosalie Valerius, Spitze 28 und Weimar. — Der Handarbeiter Andreas Donk und Franziska Schmigalla, Weingärten 8 und Am Bahnhof 9. — Der Reitlehrer Karl Röbbig und Helene Runge, Halle.

Geboren.

1. November. Dem Schneider Karl Thomaschk ein S. Karl Friedrich Otto, Dessauerstraße 15. — Dem Gerichtsvollzieher August Türve ein S. Friedrich Otto, Wettinerstraße 15. — Dem Schneider Franz Panier ein S. Ernst Max Gr. Wallstraße 40. — Dem Tischler Albert Hartwig Zwill-S. Walther Otto und unbenannt, Gerbergasse 9. — Dem Maurer Richard Barth eine T. Bertha Martha, Fleischergasse 17. — Dem Fleischermeister Franz Kaiser eine T. Elly, Merseburgerstraße 42. — Dem Tischler Gustav Schondorf ein S. Richard Otto, Gr. Sandberg 14. — Dem Schuhmachermeister Otto Bendorf eine T. Auguste Anna Helene Else, Jakobstraße 3. — Dem Postschaffner Gottlob Zabel eine T. Martha, Anhalterstraße 3. — Dem Bahnarbeiter Gottlob Markus eine T. Anna Martha, Schmiedestraße 14. — Dem Fabrikant Karl Hebner ein S. Walther, Thomasiusstraße 3.

Gestorben.

31. Oktober. Wittwe Marie Krumbiegel geb. Hübner 74 J., Schlamm 1. — Des Kaufmann Ernst Pinkert Elle 19 T., Mühlstraße 3. — Wittwe Sophie Luetsch geb. Bauermeister 70 J., Hirtengasse 11. — Der Privatmann Friedrich Tille 59 J., Schweizlichstraße 13. — Des Maschinenwärter Franz Bauer S. Walter 2 M., Friesenstraße 13. — Des Schlosser Paul Borgmann S. Konrad 11 M., Streiberstraße 13a. — Der Handarbeiter Germann Sonder 29 J., Unterplan 7. — Der Arbeiter Friedrich Seile 85 J., städt. Siechen-Anstalt. — Der Geb. Regierungsrath u. D. Christian Moritz Schäfer 77 J., Weidenplan 26. — Des Kaufmann Theodor Ellrich Ehefrau Luise geb. Ritter 23 J., Leipzigerstraße 91. — Der Schneidergeselle Gustav Kleist 59 J., Gerichts-Gefängniß.

1. November. Der Rentner Gottfried Göricke 86 J., Poststraße 4. — Des Bäckers Albert Hartwig S. 2 T., Gerbergasse 9. — Der Dachdecker Gustav Becker 30 J., Klinik. — Des Gastwirth Ludwig Küfner S. Johannes 4 J., Freimfelderstraße 2. — Der Hofpitalit Traugott Hinpicke 74 J., Hospital. — Der Handarbeiter Karl Hecht 42 J., Ludwigstraße 6. — Des Braumeister Karl Vietsch S. Karl 7 J., Schillerstraße 22a. — Des Handarbeiter Wilhelm Schneider S. Gustav 7 T., Weingärten 21. — Des Gärtner Richard Wirter Ehefrau Anna geb. Schütze 22 J., Diakonissenhaus. — Des Arbeiter Karl Reiß T. Minna 4 J., Klinik.

Handels- und Börsentheil des „General-Anzeiger".

Berliner Börse vom 2. November 1892.

Deutsche Fonds.

Deutsche Reichs-Anleihe .	4	106,90bzG
do.	3½	100,20bz
do.	3	86,25bz
Preussische Staats-Anleihe	4	106,80bzG
do.	3½	100,25bzG
do.	3	86,25bz
do. Staats-Schuldscheine	3½	96,25bz
Berliner Stadt-Obligation .	3½	98,75bz
Hallesche Stadt-Anleihe .	3½	—,—
Westpr. Prov.-Anleihe .	3½	96,25G
Pfandbriefe: Landsch. Centr. .	4	—,—
do.	3½	97,10bz
do.	3	85,00G
Ostpreussische .	3½	96,00G
Posensche . . .	4	102,80G
Sächsische . . .	4	—,—
Westpr. ritt. l. IB .	3½	96,60G
Rentenbriefe: Pommersche . . .	4	102,70bz
Posensche . . .	4	102,70G
Preussische . . .	4	102,70bz
Sächsische . . .	4	102,90G
Schlesische . . .	4	102,75bz

Ausländische Fonds.

Bukarester St.-A. 84 . . .	5	96,25bzG
Griech. A. 81—84 . . .	5	64,00bzG
do. cons. Goldr. . . .	4	49,20bzG
Italien. Rente	5	91,90bzG
Kopenh. Stadt-Anleihe . .	4½	92,00bzB
Lissaboner Stadt-Anleihe .	4	51,00bzG
Mexikaner 186	6	79,70B
do. St.-Eb.-Obl. kleine .	—	68,00bz
Norweg. Staats-Anleihe . .	3	—,—
Oesterreich. Goldrente . .	4	97,70G
do. Papier-Rente . . .	4½	81,90bzG
do. Silberr. J. J. kleine .	4½	81,90B
Portugiesische St.-A. . .	4½	34,70bzG
Röm. Stadt-Anl. II—VIII .	4	81,60G
Rumän. Staats-O. fund. 2000	5	102,00bz
do. do. amort. 4000	5	96,80bz
do. do. von 1880 . .	4	82,00G
Russ.-Engl. Goldrente 83 .	6	103,50G
Russische Nicolai-Obl. . .	4	97,10-20
Russ.-Poln. Anl. 1864 . .	6	146,75bz
do. do. v. 1866 . .	5	135,25bz
Serbische Rente 85 . . .	5	75,60bzG
Türkische Anleihe v. 1890 .	4	74,75bz
Ungar. Goldrente 1000 . .	4	84,30G
do. Eisenb. G.-A. 89 . .	4½	—,—

Eisenbahn-Stamm-Prioritäts-Aktien.

Dortmund-Enschede . . .	4½	113,40bz
Marienburg-Mlawka . . .	5	107,25G
Ostpreussische Südbahn .	5	108,80bz
Saalbahn	3½	90,50bzG
Weimar-Gera	3½	89,75B

Eisenbahn-Stamm-Aktien.

Altenburg-Zeitz	10½	2¼,25bzG
Dortmund-Enschede . . .	4½	98,80G
Eutin-Lübeck	1½	43,10bzG
Frankfurter Güterbahn . .	4½	71,25bz
Lübeck-Büchen	6½	143,90bz
Mainz-Ludwigshafen . . .	4½	118,10bz
Marienburg-Mlawka . . .	1½	58,50bzG
Ostpreussische Südbahn .	1	69,90B
Saalbahn	0	21,50bzG
Weimar-Gera	0	12,50bzG
Werrabahn	1½	68,10bzG
Aussig-Teplitz	20	397,00G
Buschtiehrader Bahn . . .	10½	—,—
Dux-Bodenbach	12	218,75B
Galiz. Carl-Ludwigbahn . .	8½	91,50G
Oesterr. Lokalbahnen (6%)	4½	77,90bz
do. Nordwestbahn (5%)	5	88,00G
Südösterr. (Lombard). . .	3	41,80bz
Kursk-Kiew . . . . (5%)	12½	—,—
Russische Staatsbahn (5%)	6½	70,40bz
do. Südwestbahn . (5%)	5½	70,40bz
Warschau-Wien . . . (4%)	17½	198,90bzB
Gotthardbahn	6	—,—
Ital. Mittelmeer-Bahn . .	5½	104,90bz
Schweizer Central . . .	4½	—,—
do. Union	3	—,—

Bank-Aktien.

Berliner Bank	6½	103,25bzG
do. Handels-Gesellschaft	7½	132,70bz
Breslauer Disconto-Bank .	4½	96,50G
Darmstädter Bank . . .	5½	134,80bz
Deutsche Bank	8	169,00bzG
do. Genossenschaft . .	6	117,00G
do. Grundschuldbank . .	6½	118,50G
do. Hypoth.-Bank (60%)	6½	116,60G
Diskonto-Gesellschaft . .	8	182,25bz
Dresdner Bank	7	139,70bz
Gerner Bank	0	93,30G
Gothaische Grund-Cred.-B.	3½	86,75G
do. do. junge (4%)	0	92,25G
Hannoversche Bank . . .	4½	135,25bzG
Leipziger Credit-Anstalt .	8	163,90bzG
Magdeburger Bankverein .	6	110,60G
do. Privatbank . .	4	104,80G
Meining. Hyp.-Bank (60%)	5	102,50bzG
Mitteldeutsche Creditbank	5	96,20G
Nationalbank f. Deutschld.	6½	112,90bz
Nordöstliche Grundcred.B.	4	79,10G
Oesterreich. Credit-Anstalt	8½	164,40bz
Preuss. Bod.-Cred.-Anstalt	7	127,50bzG
do. Ctr.-Bod.-Cr. (50%) .	9½	156,00bzB
do. Hypoth.-Akt.-Bank	6½	122,00G
do. Hyp.-Vrs.-G. (25%) .	6	104,25G
Reichsbank . . . (6½%)	7½	149,75bz
Sächsische Bank . . .	6	118,30G

Bergwerks-Aktien.

Anhalter Kohlenwerke . .	7	105,75G
Buchum. Gussstahlfabrik .	6½	118,50bz
Consolidation	20	146,40bz
Dannenbaum	8	80,50bzG
Donnersmarckhütte, cv. . .	6	76,90bzG
Dortmund.Bergb.-V.-A. (6%)	4	12,25G
do. do. Union Pr.-A. . (6%)	2	57,50bzG
Kaiserweller	6	76,00bz
Gelsenkirchener	12	124,75bz
Harpener Bergbau . . .	10	125,90bz
Hibernia	12	117,25bz
Hörder H.-Pr.-Akt.. . .	0	34,25bzG
Lanchhammer conv. . . .	6	100,00bzG
Laurahütte	4	98,50bzB
Oberschl. Eisenb.-Bed. .	2	48,60G
do. Eisen-Industrie. .	6	106,75G
Riebecks Montanwerke . .	15	165,00bzG
Rositzer Kohlen	6½	84,30G
Sächs.-Thür. Brannkohlen .	10	138,80G
Westeregeln Alkali . . .	0	104,00bzG

Industrie-Aktien.

Allg. Elektr.-Ges.(Edison) .	9	186,90bz
Berliner Elektricit.-Werke .	7½	148,25bz
Riebeck Leipzig	10	170,00bzB
Cröllwitzer Papierfabrik .	7½	116,00B
Eilenburger Kattun . . .	0	83,50G
Greppiner Werke	5	84,25G
Hildebrand Mühlen . . .	15	162,50G
Maschinen-Fabriken: Anhalt. Maschinen .	4	61,50G
Gruson-Werke . . .	10	138,25G
Pommersche conv. . .	5	60,50G
Schwartzkopff . . .	18	215,50bzG
Zeitzer	20	284,00B
Thüringer Salinen . . .	5	70,00bzB
Transp.-Ges. KettelKlischeff	1½	56,25G
do. Nordd. Lloyd. . .	0	118,00bz
do. Gr. Berl. Pferdeb. .	12½	219,75bz
Zuckerfabriken Glauziger. .	12½	122,00bzG
do. Körbisdorf . . .	8	121,50bzG
do. Rositzer	4	67,50bzG

Wechselkurs.

Amsterdam	100 fl.	8 T.	168,50bz
London	1 Lstr.	8 T.	20,35bz
Paris	100 fr.	8 T.	80,90bzG
Wien österr. W.	100 fl.	8 T.	169,00bzB
Petersburg	100 SR.	3 W.	198,10B

Bank-Diskonto.

Berlin Wechsel 3½, Lombard 3½, u. 4%, Amsterdam 2½%, London 2, Paris 2½, Petersburg 4½, Wien 4½.

Gold, Silber und Banknoten.

Sovereigns	—,—
Englische Banknoten	20,38G
20 Franes-Stücke	16,20bz
Dollars	—,—
Imperials pro Stück	324,50bzB
Französische Banknoten . . .	80,35G
Oesterreichische Banknoten .	170,15bz
Russische Banknoten	198,55bz

Magdeburg, 2. November. **Zuckerbericht.** Kornzucker, excl. von 92 pCt. 14,25. Kornzucker excl. 88 pCt. Rendement 13,85. Nachprodukte excl. 75 pCt. Rendement 12,10. Stramm. Brodraffinade I. 28,25. Brodraffinade II. 28,00. Gem. Raffinade mit Fass 28,25. Gem. Melis I. mit Fass 26,75. Fest. Rohzucker I. Produkt Transito f. a. B. Hamburg per November 14,27½ bez. 14,30 Br., per Dezember 14,47½ bez. und Br., per Januar 14,55 bez. und Br., per Februar 14,77½ bez. 14,80 Br. — Fest.

Halleasche Produktenbörse vom 3. November.

Preise mit Ausschluss der Maklergebühr per 1000 kg Netto.

Weizen ruhig, 156—166 M., feiner märkischer über Notiz. Inländweizen 150—155 M. Roggen, besser, 138—142 M. Gerste, Brau- ruhig, 150—170 M., feinste bis 176 M. Futter- 130—145 M. Hafer fest, 150—156 M. Mais, amerikanischer Mixed, 135 M. Donaumais 130—140 M. Rapsöl 00,00 M. Erbsen, Viktoria- 190—200 M. Kümmel exel. Sack per 100 kg netto, nominal, 44,00—45,00 M. Stärke incl. Fass von 100 kg inhalt per 100 kg netto. Hallesche prima Weizen- bei knappen Vorräthen 41,00—42,00 M. abfallende Sorten billiger. Maisstärke für 100 kg einschl. Fass 38,00—39,00 M.

Preise pro 100 kg netto.

Linsen 30—44 M. Bohnen 16—17 M. Lupinen 00,00 M. Kleesaaten 00,00 M. Mohn blau.

Futterartikel, ruhig. Futtermehl 13,50—14,50 M. Roggenkleie 10,00 bis 11,00 M. Weizenschaalen 9,00—10,00 M. Weizengrieskleie 9,00—10,00 M. Malzkeime helle 12—13 M. dunkle 10,50—11,50 M. Oelkuchen 12,00—12,50 M. Malz 27,50—29,50 M. Rüböl 00,00 M. Petroleum fest, 22,50—22,00 M. Solaröl 0,820/30° 14,50 M. Spiritus per 10,000 L% schwach, 00,00 M. Kartoffel- mit 50 M. Verbrauchsabgabe 00,00 M. mit 70 M. Verbrauchsabgabe 23,50 M. Rüben 00 00 M.

Halle a. S., den 3. November 1892.

* **Bestellung von Eilbriefsendungen.** Das Reichs-Postamt hat neuerdings zur Beschleunigung der Bestellung angeordnet, dass durch die Eilbriefbesteller gewöhnliche frankirte Eilbriefsendungen in etwa vorhandene Hausbriefkasten oder Briefeinwürfe der Empfänger gelegt werden sollen, sofern die Sendung an den Adressaten oder an eine andere zur Empfangnahme berechtigte Person nicht ausgehändigt werden kann. Der Eilbote hat in jedem Falle zunächst die persönliche Ablieferung zu versuchen und erst, wenn diese nicht ausführbar ist, den Hausbriefkasten zu benutzen. Ausgeschlossen von der Niederlegung in den Hausbriefkasten etc. bleiben Eilbriefsendungen mit dem Vermerk „Eigenhändig".

Zahlungs-Einstellungen.

W. Krause, Goldwaarenhändler in Berlin. A. Fr. M. Brandenburger, Kaufmann in Berlin. J. Segall, Kaufmann in Braunschweig. G. A. Söffing, Klempnermeister in Chemnitz. Firma Oscar Hermes & Co. in Coburg. Firma Karl Luthardt in Coburg. K. Th. Mayer Nachf., Kunsthandlung in Freiburg. M. Glaser, Mäntel- und Manufakturwaarenhandlung, Inhaber der Firma Geschw. Falk in Hamburg. C. O. Liebig, Fettwaarenhändler in Kiel. G. Gerson, Pferdehändler in Kirn. H. Kersch, Goldarbeiter in Colberg. Firma M. Rucker & Co. in Liquidation in Velbert. G. Birkner, Ziegeleibesitzer in Minkwitz. H. Przibilla, Kaufmann in Leschnitz. G. A. Herrnsdorf, Kaufmann in Markneukirchen. R. Palant, Kaufmann in Ratingen.

Zu verkaufen.

Gute Existenz.

Kleines Fabrikationsgeschäft von **Fettglanzwichse, Ofenglanzwichse, Metallputzpomade, Putzpasta, Kesselsteinlösung, Haarpomade** ꝛc. im Laden, billige Miethe, will ich Umstände halber für 1150 Thlr. verkaufen, wegen der Nähe Leipzigs ist das Geschäft sehr ausbeutungsfähig. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich und wird genaue Anleitung ertheilt. Gefl. Offert. unter **J. B. 125** postlag. Marktanstädt erbeten.

Neue u. gebr. Möbel aller Art billig zu verkaufen: Brunoswarte 6.

Ein **Arbeitspferd** verkauft preiswerth **A. Sack, Brachstedt.**

Eichbrandt, starker Wallach, auch gut geritten, billig zu verkaufen **Merseburgerstraße 17.**

Haus- und Geschäftsverkauf.

Zu bester Geschäftslage von Zeitz ist ein **schönes Wohnhaus mit Laden** und mit der darin seit vielen Jahren schwunghaft betriebenen **Leinen- und Baumwollenwaaren-Handlung** mit guter Kundschaft wegen Alters des Besitzers preiswerth zu verkaufen. Näh. Auskunft ertheilt **A. Th. Faerber, Zeitz.**

Ein Pferd steht billig zu verkaufen **Geiststraße 29.**

Ein Stamm junger **Hühner** ist billig zu verkaufen **Geiststraße 29.**

Tafelförmiges Klavier ganz billig zu verkaufen **Franziskaner-Halle.**

Ein neuer **Kinderwagen** preiswerth zu verk. **Meckelstraße 12, I.**

Verschiedene größere u. kleinere Hausgrundstücke in **Halle a. S.,** sehr solid gebaut, **theils herrschaftl., theils auch für Geschäftsleute (mit Werkstatt und Niederlage)** passend, sind unter günst. Bedingungen billig zu verkaufen. Reflektanten belieben ihre Adresse an **Herrn Rothe, Halle a. S., Kronprinzenstraße 54** unter **C. M. Nr. 5736** gefällig abzugeben.

Ein fast neuer Post-Paletot ist zu verkaufen Harz 32, II.

Für Kinder! Bockwagen, Velociped, Schreibpult verk. **Barfüßerstr. 6 b.**

Victualiengeschäft sof. zu verk. Off. u. **G. 74** an d. Exp. d. Ztg.

Restaurant sof. zu verk. Pacht jährl. 500 Mk. Off. u. **G. 75** a. d. Exp.

Feldschmiede m. Jude 3r z. verk. Zu erfragen in der Exp. dies. Ztg.

Kartoffeln, rauhschalig, zum Winterbedarf giebt ab **Thorstraße 34a, III.**

Echte ital. und ungar. Hühner verkauft Gommergasse 9.

Ein junger Singstar zu verkaufen Trotharestraße 2.

Gebrauchter Kinderwagen zu verk. **Töpferplan 9, I.**

Ein eleg. **Kinderwagen,** fast neu, zu verkaufen Bärgasse 9, **Damme.**

2 junge Hunde (Dogen) billig zu verk. Mühlgraben 7.

Sof. billig z. verk. 2 gut erh. Sophas, 2 Bettst. u. 1 Tisch **Lindenstr. 16, p.**

Böttcher-, Holz- u. Korbwaaren **Schülerhof 1,** dicht am Markt.

Schweinefutter ist abzuholen Giebichenstein, Reilstraße 38, I, r.

Ein **Federhandwagen** u. ein **Zughund** zu verk. **Bäckergasse 1.**

Decimalwaagen, 2 Ctr. Tragkraft, verkauft **Magdeburgerstr. 27.**

Singer-Nähmaschine, noch neu, für 35 Mk. desgl. **1 Singer für Mäntelnähmaschine** z. verk. **Leipzigerstr. 2, I.**

Selbstgefert. Nußschlafschrank, Stegtisch, Bettstelle m. Matratze, Stühle Umstände halber s. b. z. verk. Gr. Ulrichstr. 56, II.

Selbstgef. **Cordpantoffeln** verkauft **H. Große, Schraplau.**

Das Kehr- u. Abfuhr-Institut ist zu verkaufen und sof. zu übernehmen **St. Ulrichstraße 10.**

Neue **Bettst. m. Stahlfedermatratze,** 50 Federn (sonst 38 Mk.), für 26 Mk. zu verkaufen **Spitze 7 b,** Hof p.

Todesfalls halber ist ein **Gasthof m. Saal u. ca. 200 Hectol. Umsatz** zu **verkaufen** durch **Carl Bohne, Schulberg 3, p.**

2 Sophatische, pol. Bettstelle mit Matratze zu verkaufen Unterberg 12.

Kartoffeln billig zu verkaufen **St. Ulrichstraße 7,** im Laden.

Kleiderschrank u. Tisch b. Gr. Wallstr. 43, 2.

Großer **Zughund** zu verkaufen **Alter Markt 3.**

Ein gut erh. **Piano** zu verk. Zu erfr. **Friesenstraße 13, H. I. l.**

Harzer Waldvögel zu verkaufen **Steinweg 55, II, l.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18921104028/fragment/page=0002

Zu kaufen gesucht.

Gebr. Herrenkleid., Winterüberz., alte Musikw. kauft **A. Hofmann**, Kutschgasse 3.

Für gut erhalt. Ball- u. Gesellschafts-Kleider, Herren- u. Damenschen zahlt hoch Pr. Frau Rohmann, Dachring 14. Adr. erb.

Dünger wird gekauft. Gefällige Angebote an **Fr. Pasche,** Naundorf b. Reideburg.

Frische Sperlinge zu kauf. ges. 2 St. 5 Pfg. Off. u. **H. 2** a. d. Exp.

1 Handfederwagen, 4—6 Ctr. Tragkraft, gut erh., kauft Leipzigerstraße 52 a.

Weißkohl

kauft **Ernst Zeschmar,** Halle a. S.

Zu vermiethen.

Schwetschkestr. 41, p.

herrsch. Wohnung für M. 400 zu verm. **Karl Peril,** Thalamtstr. 10.

Lindenstr. 1b, III, halbe Etage per 1. Januar zu vermiethen.

St., K., K., Zub., 8 Ct., 65 Thlr., sof., ditto part., 70 Thlr., 1. April z. v., Ausf. Poststr. Töpferplan 11, i. Laden.

Bahnhofstr. 6,

Seitengebäude, schöne frdl. Wohnung, z. Abverm. geeignet, für 60, 70, 90 und 96 Thlr. sofort od. Neujahr zu vermiethen.

St., K., K. u. Zub., berichd. Corr. 1/1. zu beziehen. Zu erfr. Bäckergasse 7, I.

Wohn., 35 u. 31 Thlr., v. Gr. Schlozig 13.

Hofwohnung, St., K., K., an ruh. L. zu vermiethen Albrechtstraße 4, I.

Eine Wohnung von 2 Stuben, K., K. u. Zub., desgl. 1 Stube, K., K. und Zub., auch 1 Stube u. Kamm. sogleich zu beziehen. Zu erfragen Ackerstraße 1, im Laden.

Mitte der Stadt **f. leere Stube,** sep. Eing., für sich, Mon. 7 M., sof., eine hoch, 10 M. Gr. Wallstr. 35, I r.

Frdl. Wohn. zu verm. zu 65, 50, 36 Thlr. mit all. Zub. Wörmlitzerstr. 30a, II.

Wohnung zu verm., Preis 280 M. Alte Promenade 16a.

Eine Stube für 24 Thlr. an einz. Pers. sofort zu verm. Lilienstraße 3.

Wohnung zu vermiethen Giebichenstein, Reilstraße 34.

Frdl. St., K., K. u. Zub. 1. Jan. zu vermiethen Taubenstr. 15, i. L.

Wohnung für 60, 65, 70 Thlr. zu vermiethen Thurmstraße 27.

Neu ren. Wohn., 45 u. 48 Thlr. Zwingerstr. 28.

Kl. Wohn. sofort zu verm. Feldstraße 7.

Die seither von Herrn Geh.-Rath **Schäfer** innegehabte Wohnung

Weidenplan 2b

ist zum 1. April 1893 für 900 M. jährl. zu vermiethen. Näheres bei dem Hauseigenthümer **J. Fricke.**

Kl. Stube ist abzuvermiethen Gr. Steinstr. 32a, H. IV.

Wohn., 70 Thlr., 1. Jan. Kapellengasse 6.

Frdl. Hinterwohnung Neujahr zu verm. Zu erfr. Lessingstraße 9, II.

Wohn. zu 50, 48 u. 40 Thlr. zu verm. Ludwigstraße 20.

Stube, Kamm. u. Zub. 80 Thlr., 1/1. zu beziehen Gr. Ritterstraße 13.

Wohnung für 24 Thlr. zu vermiethen Saalberg 4.

Zum 1. April ist die 1. Etage f. 600 M. zu verm. Henriettenstraße 1.

2. Etage, 450 M., sofort od. 1. Jan. zu beziehen Alter Markt 5.

Gr. Ulrichstr. 8

frdl. Hofwohn., neu renov.,

65 Thlr., an ruh. Leute zu verm. Näh. **Bernh. Salzmann, Markt.**

Eine Wohnung, 2 St., K., K. u. Zub., 60 Thlr., zu verm. Alter Markt 5.

Wohn. zu 315, 300 u. 168 M. sof. od. später zu verm. Meckelstraße 14.

Frdl. Stube, K., K., vb., 1. Januar zu vermiethen Mittelwache 10.

2 St., 2 K., K., Entree u. Zub. Dachring 13.

Stube, K., K. u. Zub. Schülerhof 1.

Wohn. f. 135 M. Gr. Klausstr. 25.

Zwei Wohnungen, 46 u. 34 Thlr., zu vermiethen Trifftstraße 6.

Wohn., f. einz. Leute pass., Gr. Klausstraße 26 sof. od. sp. zu verm. Näh **Barfüßerstraße 8,** i. L.

Germarstraße 5

ist das herrschaftlich eingerichtete

Hochparterre.

6 Zimmer, Bad, reichl. Zub. u. Garten, 1. April zu vermiethen. Meldung beim Hausmann.

Möblirte Zimmer.

Möbl. Zimmer mit oder ohne Pension preiswerth zu vermiethen. Näheres Goldner Löwe, Töpferplan 1.

Möbl. Wohnung für junge Kaufleute zu vermiethen Geiststraße 50.

Möbl. Zimm. u. Kab. u. sep. Eing. zu verm. von Schütz, Gr. Ulrichstr. 24, i. L.

Möbl. Zimmer mit Pension zu verm. Oleariusstr. 12, III r. a d Marktkirche.

2 neu einger. ff. möbl. Zimmer zu vermiethen 3 M. p. Woche Bernburgerstr. 16.

Möbl. Zimmer zu vermiethen Dryanderstr. 8a, I.

2 freundl. möbl. Zimmer zu vermiethen Streiberstr. 17, I.

Freundl. möbl. Zimmer vermiethet Steinthor 6, III.

Gut möbl. Zimm. u. Kab., m. 15 M. sof. zu verm. Gr. Wallstr. 14, I l.

Frdl. Zimm. m. Kab. u. Klavier sofort zu vermiethen Augustastraße 9b.

Gut möbl. Zimmer zu vermiethen Henriettenstr. 32, II.

Möbl. Wohn. mit Kab., ungen., sofort zu vermiethen Kl. Sandberg 7.

Möbl. Zimmer zu vermiethen **Nikolaistr. 10a, I,** neb. d. Forelle

Besser möbl. Zimmer zu vermiethen, Pr. 20 M. Gr. Steinstr. 9, III.

Kl. möbl. Stube an anst. Mädch., mon. 10 M. mit Heizung Parkstraße 17, III.

Gut möbl. Z. bill. z. v. Thurmstr. 3, I.

Anst. Schlafst. Kl. Ulrichstr. 9a. Lauschke.

Anst. Schlafst. off. Kl. Ulrichstr. 7, H. r.

Möbl. St. a. Schlafst. Lindenstr. 1c, III r.

Anst. Schlafst verm. Kl. Ulrichstr. 7, II.

Stube mit Bett an anst. Mädchen zu vermiethen Freudenplan 6.

Anst. möbl. Schlafst. Kl. Ulrichstr. 22a, III.

Anst. Schla st. f. 1 H. Gr. Klausstr. 34.

Schlafst. off. Nähe d. Bahn Leipzigerstr. 57.

Kost & Logis.

Ordl. Mann findet Kost und Logis. Zu erfragen in der Exp.

Läden & Magazine.

In meinem Hause **Lessingstraße 21** sind größere und kleine **Pferdeställe** u. Böden nebst Schuppen mit oder ohne Wohnung sogleich zu besehen. Zu erfr. Ackerstraße 1, im Laden.

Laden nebst Zubehör zu vermiethen Alte Promenade 16a.

1 gr. Laden, 2 St., K., K., 114 Thlr., sof. zu übernehmen. Zu erfr. Harzgasse 4.

Miethgesuche.

Zur Eröffnung eines Butter-Detailgeschäfts wird in frequenter Gegend für sofort oder später ein entsprechendes Lokal gesucht. Gefl. Offerten unb H 7 an d. Exped.

Nähe des Marktes einf. möbl. Z. sof. ges. Off. u. H. 5. a. d. Exp.

Zum 1. April wird Wohn. zu 70—80 Thlr. von anst. Leuten im Neumarktviert. gesucht. Off. Gr. Ulrichstr. 24, Bäckerl.

Stellen finden.

Kummetmacher,

selbstständig, auf feinste Arbeit geübt, für dauernde und lohnende Stellung **gesucht.** Offert. u. **U. E. 880** bef. **Haasenstein & Vogler A.-G.,** Frankfurt a/M.

Tüchtiger **Schreiber** zum mögl. bald. Antritt gesucht. Stenograph bevorzugt. Meldungen unt. Beifrdg. v. Lebenslauf u. Zeugnißabschr. **Magdeburgerstr. 40, I.**

Bauschlosser und selbständigen **Anschläger** sucht **A. Merz,** Schlossermeister.

2 led. Kutscher, 1 Aufseher, 2 Stallmägde find. Stelle. **W. Dietzel,** Leipzigerstr. 57.

Kellner u. Bäckerlehrling sof. gesucht durch Frau **A. Kühn,** Kl. Ulrichstr. 5

Hausburschen,

15—16 Jahr, sucht **Carl Metz,** Maler, Kurzgasse 1.

Geübte Dütenkleberin gesucht Unterberg 7, II.

Geübte Dütenmacher gesucht Spitze 6.

Mädchen von auswärts wird sofort gesucht Harz 47.

Dienstmädchen vom Lande, das auch etwas nähen kann, sofort gesucht Kraisenstr 17, III. r.

Lehrmädchen auf Wäsche gesucht Brunoswarte 10b, II. l.

Mädchen zum Nähen gesucht Spitze 11, I. l.

Junges Fräulein,

welches sich zur **Verkäuferin** ausbilden will, suchen wir gegen sofortige Vergütung.

Hallesche Kunstblumenfabrik Peiser & Hahn.

Ehrliches fleißiges Mädchen als **Aufwartung** gesucht Kl. Klausstr. 8, I.

Dienstmädchen sof. ges. Jägerplatz 31, L.

Aelt. Herr sucht sofort ein Wittwe von angen. Aeußern, welche gut kochen kann u. die Wirthsch. versteht, als Wirthschafterin. Offerten abzugeben **Albrechtstr. 27, II.**

Gesucht u. nachgewiesen: Stadt- u. Landwirthschafterinn., Köchin., Stuben-, Haus-, Küchen- u. Kindermädchen, Mädchen a. L. Frau **M. Wantzlöben,** Spiegelgasse 2.

Lehrling Gesuch.

Buchbinderlehrling

wird unter günstig. Bedingungen gesucht. **Gustav Müller,** Buchbinderei, Mittelstr 2.

Daselbst wird ein **Mädchen** von 14 bis 15 Jahren zum Wegelaufen gesucht.

Bäckerlehrling sofort gesucht. Sachen und Wäsche frei. Pfännerhöhe 21.

Stellen suchen.

Kaufmann, 25 Jahr alt, militärfrei, früher i. Engrosgeschäft, jetzt in einer Fabrik thätig, sucht sich für Februar oder später zu verändern. Gefl. Offerten u. **B. L. No. 18** Exped. d. Bl.

Solider ledger Mann mit guter Handschrift sucht Stelle als Schreiber, Bote 2c. Offert. unter **H. 6** in der Exp. d. Bl. erb.

Junger Mann, der mit Holzbearbeitungsmaschinen vollständig vertraut ist, sucht Stellung. Offert abg. Karlstr. 21, H. p.

Aeltere selbst. **Köchin** sucht sof. Stelle. Diondstr. 6, III.

J. Mädchen vom Lande sucht Stellung. Zu erfragen Jenkergasse 2, II.

Anst. Mädchen für Alles mit gutem Buch sucht 15. November Stelle durch Frau **Gutjahr,** Zapfenstr. 13.

Tüchtige Mädchen erhalten 1. Januar aus Land sehr gute Stellen. **D. C.**

Anst. Mädchen von außerhalb mit gut. Zeugn. sucht Stelle. Schmeerstr. 14, II.

Anst. Mädchen, 27 Jahr, im Kochen, Nähen, Plätten, Hand- u. Hausarbeit erfahren, sucht sofort oder später Stelle zur Stütze der Hausfrau oder als Wirthschafterin nach ausw. B. Adr. u. **A. H.** Martha-Haus Leipzig, Loehrstr 9, erbeten.

Alleinst. Frau sucht Beschäftigung für Nachmittag. Wilhelmstr. 21, Bh. III.

J. geb. Mädchen aus achtb. Fam. sucht Stelle als **Verkäuferin** (zur Aushilfe während der Weihnachtszeit) od. sof. in bel. Branche. Off. u. **H. 4** Exp. d. Bl. erb.

Unabh. Frau sucht Aufwartung. Streiberstr. 3, Hof part.

Ehrl. Frau sucht Beschäftig., auch wird ein Kind in Pflege gen. Taubenstr. 3, Hof I.

Ospreuß. Mädch. u. Knechte such. u. 11. Nov. ab St. a. L. b. Fr. Wöllner, Landwehrstr. 3.

Geb. j. **Mädchen** sucht zum 15. Nov. od. 1. Dec. Dienst od. Aufwartung f. ganz. Tag. Zu erfragen Schulrsbhof 1, III.

Anst. Frau nimmt noch Wäschen an. Taub-nstr. 16, part.

Junge Frau nimmt noch Wäschen außer dem Hause an. V. Vereinsstr. 7, II.

Diverse.

Schneidig,

im Regen und Schnee unverwüstlich, trägt sich die **garantirt ächte** schwarze glatte

Seehund-Pelzmütze,

für Herren und Knaben hochelegante Kopfbedeckung, für einige Winter.

— Preis mit Schachtel 3 Mk. —

Damen-Pelzmuffe u. Damen-Filzhüte zu demselben Preis, nur solange der Vorrath reicht.

Wiener Hut- u. Schirmfabrik, Gr. Ulrichstraße 44.

Mohrrübensaft, sehr schönen Geschm. à Pfd. 20 Pfg., **Pa. Sauerkohl,** à Pfd. 10 Pfg., sowie **gutkochende Hülsenfrüchte** empfiehlt billigst **J. R. Strässner,** Bernburgerstraße 13.

Ung. u. Dresd. **Gänse, Enten, Hühner u. Tauben, Gänsepökelfleisch, Gänselebern, Hasen** im Fell, sowie gestreift und gespickt, **Schellfisch, Cabliau, Schollen u. grüne Heringe** empfiehlt **A. Wittstock,** Bernburgerstraße 16.

Generalversammlung

der Krankenkasse des Dienst- u. Arbeitspersonals Sonnabend den 5. Nov. Abends 8 Uhr in der Kurzegasse. Umänderung der Statuten.

Der Vorstand.

Neu! Amerik. Billard. Neu!

H. Wiegand, Albrechtstraße 3.

Koschner Fett- und Brat-gänse, Enten 2c., Fleisch- u. Wurstwaaren, **Gänseklein** empfiehlt **B. Jacobi,** Töpferplan 10.

Geschlachtetes zum Räuchern und Hausschlachten nimmt an **E. Blume in Diemitz.**

Moritz König

Nachf.,

Halle a/S., Rathhausg. 9/10,

Fernsprecher 492

empfiehlt in grosser Auswahl

Petroleum - Mess-Apparate, gesetzlich geaicht, **Petroleum-Pumpen, Petr.-Füll-Eimer,** geaichte **Litermaasse** in Messing, Blech u. Zinn, **Schänkbleche, Syrupkannen, Kastenschippchen, Trichter, Butterstecher etc.,**

ferner sein grosses Lager Ladenlampen m. Riesenbrennern.

Herrengarderobe fertigt an, Knabenanzüge werd. v. groß. Sachen gemacht, Wenden, Ausbessern, Reinigen u. Aufbügeln schnell u. billig **Unterberg 13, III.**

Ein **Gondelrader** aufgefischt **Trotha,** Magdeburgerstraße 37.

Pfänder besorgt pünktlich und verschw. Fr **Wenzel,** Kuhg. 5, II.

Verlobungsbriefe, Hochzeits- und Kindtaufs-Einladungen, liefert **W. Kutschbach's Buchdruckerei, Zinksgarten 4a.**

Orchester- sow. Klavier-Musik empf. **C. Frohberg,** Dryanderstr. 4, I.

Rohrstühle

werden **sauber u. billig** geflochten. **G. Pettermann, Schraplau.**

Tucht. Fr., w. a. Masch. näh. k., empf. sich zum Ausbeff. Reilstr. 2, II.

Ich wohne Alter Markt 4, I. Frau Treppenbauer.

W. Brandt's Polir- und Zuttrir-Werkstätten 1a Mühlberg 1a.

Maurer-Arbeiten, Ofenreinigen, Backofenbau und Reparaturen nimmt an **K. Schubert,** Fleischergasse 28, H. II.

Honig 9 Pfd. netto franko Nachnahm. **Butter Schleuderhonig** ℳ 4.50, **Süßrahmbutter** ℳ 8. **W. Primer,** Tluste, Gal.

Kinder erh. Mittw. u. Sonnab. Unterr. in weibl. Handarb. Geiststr. 55, II.

Pfänder bes. schnell und verschwiegen Frau Thielemann, Unterberg 10.

Maurerarbeit, Ofenreinigen wird angenommen Meckelstr. 6, H. p.

10 Mark Belohnung

für Ermittelung des Diebes, der aus dem umzäunten Garten an der Reilstraße vor Reilsberg 2 Birnen-Zwergobstbäumchen und 1 Stachelbeerstrauch, aus dem Gartenhaus 1 Petroleumkocher mit grauem emaillirten Blechkochtopf und 1 Messingtrompete gestohlen hat.

Meissner, Reilstraße 91.

Heiraths-Gesuch.

Ein junger Mann, 29 Jahr, soliden Charakters, Inhaber eines Viktualiengeschäfts, sucht mit einem jungen Mädchen oder j. Wittwe bekannt zu werden. Selbige soll vollkommen gesund, guten Gemüths, ehrenhaft und nicht über 28 Jahr alt sein. Etwas Vermögen erwünscht. Das junge Mädchen wird den Schritt nie bereuen, es wird von ihr abhängen, daß ihn auch der Antragsteller nie bereue. Eigenhändig geschriebenen Brief nebst Photographie unt. **M. o. 10922** bef. **Rudolf Mosse, Halle.** Strengste Verschwiegenheit zugesichert.

Geb. Wirthschaft., erz. Mädch., wünscht sich m. anst. Herrn zu verheirathen. Off. u. **A. B. 100** Postamt Schönitz einz.

Unserm Freunde und Kollegen, dem **Fleischer-Gesellen Paul Frohwein** zu seinem **24. Geburtstage** ein dreimal donnerndes Hoch, daß die ganze Meckelstraße wackelt und der H. im Fasse zappelt.

Es gratuliren die durstigen Freunde.

Dem Herrn **Hugo Elsenhuth** zu seinem 32. Geburtstage ein dreimal donnerndes Hoch, daß die ganze Meckelstraße wackelt.

N. N.

Anständige Frau bittet um ein Darlehn von **30 Mk.** gegen pünktl. Rückzahlung. Off. unter **H. 3** an die Exp. d. Blattes.

Fremde ersuchen die **Dresdt.** d. Stadttheat. b. Mont. die „Cavalleria" zu geb.

Dressirbraue Katze entlaufen. Abzugeb. Mittelstraße 6.

Kl. gelber **Hund,** am Namen „Moll" hör., entl. Weiße Brust, weißes Fleckchen im Nacken. Gegen Belohnung abzugeben **Steinstraße 5, I. l.**

Capitalien.

Hypotheken-Capital

jeder Höhe durch **Karl Peril,** Thalamtstraße 10.

700 Thlr. werden auf ländlich. Ackergrundstück auf I. Hypothek zu cediren gesucht. Off. v. Selbstgeb. unter **H. 1** an die Exp. d. Bl.

Welcher wohlwollende Herr od. Dame würde einem solid. u. strebsamen Manne, Landwirth (Wittwer), **3—600 Mark** leihen zur II. Hypothek auf eine kleine, 14 Morgen große Ackerwirthschaft nach außerhalb ob. 2700 Mark zur I. Stelle? Agenten verbeten. Offerten unter **H. 8** an die Exped. d. Bl. erbeten.

Verloren.

Verg. Woche **gold. Armband** verloren. Gegen Belohn. abz. **Kl. Sandberg 17.**

Von Sonnabend bis Sonntag v. Eperstedt bis Schraplau **1 Ziehharmonika** verloren. Gegen Belohnung abzug. bei **F. Hellmund,** Schraplau.

Kl. Kinderschuh gest. Abd. a. d. Markt berl. Bitte abzugeben Trödel 15, II.

Auctionen.

Auction.

Freitag den 4. d. Mts., von 1 Uhr ab, versteigere ich im **Gasthof zum Röderberg in Giebichenstein:** 4 Kleiderschränke, 3 Tische, 3 Bettstellen, Stühle, 1 Sopha, 1 Kommode, Waschmaschine, Kleidungsstücke, 1 Kinderbettstelle, 1 Handewagen, lange Stiefel u. a. m.

C. Schleichardt, Auctionator.

Wagen- und Pferde-Versteigerung.

Wegen Geschäftsaufgabe und Krankheit sollen am **Freitag den 4. Novbr. cr., Vormittags 10½ Uhr** im **Gasthof zur Weintraube,** Geiststraße, öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden: **1 gr. Tafelwagen, 1 Preschwagen, 1 einsp. Wagen, 1 fl. zweisp. Wagen, 1 Pferd** (Rothschimmel), sowie **Pferdegeschirr und einz. Kummete** nebst vielem And.

Louis Kaatz, gerichtlich vereid. Taxator u. außergerichtl. vereid. Auctionator.

Auction.

Freitag den 4. d. Mts., Mittags 12 Uhr, verkaufe ich im **Gasthof zu Zwintschöna** zwangsweise:

1 Schwein u. 2 Schafe.

Lützkendorf, Gerichtsvollzieher in Halle a/S.

Auction.

Freitag den 4. ds. Mts., Vorm. 11 Uhr versteigere ich im **Gasthof Krug zum grünen Kranze** zu Cröllwitz zwangsweise:

1 Flaschenbierwagen, 1 Flaschenbierschrank, 1 Flaschenreinigungsmasch., 1 Schreibpult, 10 Stühle, 1 Regulator, 1 silb. Taschenuhr mit Kette u. v. m.

Kraft, Gerichtsvollzieher in Halle.

Familien Nachrichten.

Allen lieben Freunden die Nachricht, daß durch die glückliche Geburt eines kräftigen Jungen hocherfreut wurden

Halle a. S., den 2. November 1892.

August Koltzer und Frau Clara geb. Oestreich.

Todesanzeige.

Mittwoch Mittag 11¾ Uhr erlöste der liebe Gott meine liebe Tochter, unsere gute Schwester

Emma Metz

von ihrem langen und qualvollen Leiden. Dies zeigt allen Freunden und Verwandten an

Die trauernde Mutter Ww. Metz u. Kinder.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe meines lieben Mannes, unseres guten Vaters, des Tischlermeisters **Paul Zobel,** können wir nicht unterlassen, unseren tiefgefühltesten Dank allen Freunden und Verwandten aus Halle, Lettin und Dölau, welche seinen Sarg so schön mit Kränzen schmückten und den lieben Verstorbenen auf seinem schweren Krankenlager erquickten, auszusprechen. Insbesondere herzlichen Dank der Männerliedertafel von Dölau, dem Kriegerverein aus Lettin und dem Herrn Pastor für seine trostreiche Rede am Grabe.

Dölau, den 1. November 1892.

Amalie Zobel geb. Haack und 3 Kinder.

Dank.

Zurückgekehrt vom Grabe unseres lieben Bruders sagen wir allen lieben Verwandten, Freunden und Bekannten für die liebevolle Theilnahme unseren tiefgefühltesten Dank. **Geschw. Lindner.**

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18921104028/fragment/page=0003

Stadt-Theater.

(Officiell.) Direktion: Julius Rudolph.

Donnerstag den 3. November 1892.

47. Vorstellung. — 40. Abonnements-Vorstellung. — Farbe gelb.

Clavigo.

Trauerspiel in fünf Akten von W. v. Goethe.

Personen:

Clavigo, Archivarius des Königs	Ewald Bach.
Carlos, dessen Freund	Walther Schmidt-Häßler.
Beaumarchais	Kurt Vogel.
Marie Beaumarchais	Elisabeth Greve.
Sophie Guilbert, geb. Beaumarchais	Mathilde de la Chapelle.
Guilbert, ihr Mann	Karl Friedau.
Buenco	Hans Schreiner.
Saint George	Heinrich Behr.

Der Schauplatz: Zu Madrid.

Nach dem 2. Akt Pause.

Zu dieser Vorstellung haben Schüleranweisungen Gültigkeit.

Anfang 7½ Uhr. Ende 9½ Uhr.

Freitag den 4. November 1892. Farbe weiß. **Margarethe.** Große Oper in fünf Akten nach Goethe von Julius Barbier und Michel Carré. Musik von Ch. Gounod.

Zum Prälaten,

Leipzigerstraße 24, 1. Etage.

Ausschank des vorzüglichen **Spatenbräu,** sowie **Pilsener** d. H. A.-Br.
Mittagstisch von 12—3 Uhr zu 1 ℳ u. 75 ₰ Couvert im Abonnement.
Gewöhnliche Speisekarte auch zu kleinen Preisen.
Diners und **Soupers** zu jeder Tageszeit.
Küche bis 12¾ Uhr Nachts offen.
Für Herren Studirende vorzügliches **Frühschoppen-Lokal.**
Franz. Billard. Vereinszimmer frei.
Ergebenst **Chr. Morgenthal.**

Bekanntmachung.

Die Herbst-Kontrol-Versammlungen im Landwehrbezirk Halle, zu welcher die Reservisten einschl. Dispositions-Urlauber und die zur Disposition der Ersatz-Behörden entlassenen Mannschaften zu erscheinen haben, finden wie folgt statt:

Unterbezirk 5 — Cönnern —

Kontrolplatz: Gerbstädt (am Schützenhause)

am 5. November 1892, Vormittags 11 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Gerbstädt, Stadt und Amtsgemeinde, Stadt Alsleben, Dorf Alsleben, Welfsholz, Gypshütte.

am 5. November 1892, Nachmittags 12½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Augsdorf, Adendorf, Belleben, Friedeburg, Friedeburgerhütte, Freist, Helmsdorf, Heiligenthal, Hans-Zeitz, Hübitz, Ihlewitz, Königswieck, Lochwitz, Oeste, Pfriffdaufen, Piesdorf, Pollleben, Reideburg, Strenznaundorf, Thaldorf Zabenstedt, Zabitz, Zellewitz, Zickeitz, Straußhof.

Kontrolplatz: Cönnern (Gasthof zum Ring)

am 7. November 1892, Vormittags 9 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Cönnern, Bebitz, Beesedau, Beesenlaublingen, Brucke, Custrena, Dalena, Dornitz, Garsena, Gnölbzig, Goltzig, Hochedlau, Kirchedlau, Lebendorf, Mitteledlau, Möderwitz, Muerena mit Zweihausen, Neiben, Neubeesen, Poplitz, Rothenburg a. S., Sieglitz, Trebitz b. Cönnern, Trebnitz, Unterpeißen.

Kontrolplatz: Merbitz (Gasthof)

am 7. November 1892, Nachmittags 1 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Merbitz, Deutleben, Dobis, Döbel, Domnitz, Kattenmark, Krosigk, Lettewitz, Löbejün, Mücheln, Nauendorf a/P., Neutz, Petersberg, Priester, Schlettau, Trebitz a/P., Wettin, Wieskau.

Unterbezirk 2 — Halle Stadt —

Kontrolplatz: Halle a/S. (Hof der Moritzburg am Paradeplatze)
(Provinzial-Infanterie)

am 4. November 1892, Vormittags 8 Uhr für den Jahrgang 1885
„ 4. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1886
„ 4. „ „ Mittags 12 „ „ „ „ 1887
am 5. November 1892, Vormittags 8 Uhr für den Jahrgang 1888
„ 5. „ „ „ 10 „ „ „ „ 1889
„ 5. „ „ Mittags 12 „ „ „ die Jahrgänge 1890, 1891 u. 1892.

Unterbezirk 1 — Halle Stadt —

Kontrolplatz: Halle a/S. (Hof der Moritzburg am Paradeplatze)
(Spezial-Waffen)

Garde, Provinzial-Jäger, Provinzial-Kavallerie, Provinzial-Feld-Artillerie, Provinzial-Fuß-Artillerie, Provinzial-Pioniere, Eisenbahn- u. Luftschiffertruppen, Provinzial-Train, Sanitätspersonal, Veterinärpersonal, sonstige Mannschaften und Marine

am 7. November 1892 Vormittags 9 Uhr für die Jahrgänge 1885 u. 1886
„ 7. „ „ 1892 „ 11 „ „ „ „ 1887 u. 1888
„ 8. „ „ 1892 „ 9 „ „ „ „ 1889 u. 1890
„ 8. „ „ 1892 „ 11 „ „ „ „ 1891 u. 1892

und außerdem sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften:

Böllberg, Burg bei Reideburg, Bülchdorf, Capellenende, Crondorf, Diemitz, Freiimfelde, Gimritz bei Halle, Reideburg, Sagisdorf, Seichelsdorf, Schönnewitz, Söderitz, Wörmlitz.

Unterbezirk 3 — Giebichenstein —

Kontrolplatz: Wallwitz (Gasthof zur Birke)

am 8. November 1892, Vormittags 8½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Wallwitz, Beiderfee, Brachwitz, Dachritz, Döblitz, Friedrichschwerz, Fröhnitz, Gimritz bei Wettin, Görbitz, Groitzsch, Gutenberg, Lehndorf, Löbnitz a. d. G., Merkewitz, Morl, Mödderau, Nehlitz, Röthern, Raunitz, Seuewitz, Sylbitz, Teicha, Westewitz.

Kontrolplatz: Niemberg (am Bahnhofe)

am 8. November 1892, Nachmittags 2 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Niemberg, Brachstedt, Braschwitz, Dammendorf, Eismannsdorf, Göbewitz, Harsdorf, Hoden, Hohenthurm, Inwenden, Obermaschwitz, Oppin, Oppin-Freiheit, Peißen, Plötzitz, Pratitz, Radaß, Rosenfeld, Schwerz, Spiedendorf, Untermaschwitz, Wurp.

Kontrolplatz: Giebichenstein (Gasthof zum Mohr)

am 9. November 1892, Vormittags 9 Uhr für die Jahrgänge 1885, 1886, 1887, 1888 und 1889 aus Giebichenstein;

am 9. November 1892, Vormittags 10½ Uhr für die Jahrgänge 1890, 1891 u. 1892 aus Giebichenstein und für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften Trotha und Lettin;

am 9. November 1892, Mittags 12 Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften Dölau, Granau, Cröllwitz, Lieskau, Möglich, Nietleben, Schkeuditz, Seeben, Tornau, Zscherben.

Kontrolplatz: Gröbers (im Gasthofe)

am 10. November 1892, Vormittags 9½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Gröbers, Benndorf b/G., Bennewitz, Bruckdorf, Canena, Dieskau, Gottenz, Groß-Kugel, Klein-Kugel, Osmünde, Schwoitzsch, Zwintschöna.

Kontrolplatz: Ammendorf (Gaudich's Restaurant)

am 10. November 1892, Nachmittags 2½ Uhr für sämmtliche Jahresklassen aus den Ortschaften: Ammendorf, Beesen a/E., Burg i/Aue, Döllnitz, Lochau, Osendorf, Planena, Pritschöna, Radewell, Wesenitz.

Besondere Gestellungsbefehle werden nicht ausgegeben, vielmehr ist jeder Kontrolpflichtige lediglich in Folge dieser Bekanntmachung zum Erscheinen verpflichtet.

Unentschuldigtes Ausbleiben oder Gestellung auf einem anderen Kontrolplatze, bezw. zu anderer Zeit als befohlen, hat die gesetzliche Strafe zur Folge.

Die im Frühjahr dieses Jahres von der Kontrol-Versammlung entbunden gewesenen Mannschaften der Lands- bezw. Seewehr 1. Aufgebots (Jahrgang 1880) werden behufs Ueberführung zur Land- bezw. Seewehr 2. Aufgebots namentlich zur Kontrol-Versammlung beordert.

Halle a/S., den 4. Oktober 1892.

Königliches Bezirks-Kommando Halle.

Handschuhe. Blousen.

Damen- und Kinder-Winter-Hüte

— sehr große Auswahl — billigste feste Preise — geschmackvolle Garnituren.

Th. Liebenthal & Co., Untere Leipzigerstr. 103.

Muffen. Regenschirme.

Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.

— Neuer Spielplan. —

Die **Marnitz-Gasch-Truppe,** Bravour-Parterre-Akrobaten. — Mr. **Charles,** Equilibrist auf der Stuhlpyramide. — Mr. **Hubertus** mit Miß **Ornis,** Kunst-Jagdpfeifer u. Vogelstimmen-Imitator. — Herr **Utcke Carlsen,** Bravour-Tanz-Parodist und Karrikaturist. — Brothers **Gasch,** Clowns und Excentriker. — Frl. **Hedwig Brasselli,** Lieder- und Walzersängerin. — Die Geschwister **Clara** und **Max Corelly,** fantastische Verwandlungskünstler. — Mr. **Jean Boisset** mit seinem Miniatur-Hunde-Cirkus. (Auf Verlangen weiter engagirt.)

Beginn 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Concordia-Theater.

Donnerstag den 3. November:

Waldlieschen.

Preise der Plätze an Wochen- u. Sonntagen: Saal 15 Pfg., Saal (referv.) 25 Pfg., Balkon 30 Pfg., Balkon num. 50 Pfg., Loge 75 Pfg.

Im Restaurant:

Concert der Tyroler-Capelle.

Victoria-Theater,

Leipzigerstraße 61.

Heute und folgende Tage Abends **8** Uhr

Grosse Kriegs-Festspiele.

Der Feldzug 1870/71.

Aufgeführt von **120** Personen.
Alles Nähere die Anschlagsäulen.

Goldener Hirsch, links.

Vorzügl. Stoff v. W. Rauchfuß.
Täglich frische Fleischbrühe.
Gute billige Speisen.
— Franz. Billard ꝛc. —
Chr. Schrader.

Erstes Hamburger

Frühstücks-Zimmer.
Sehr reichhalt. Speise-Karte.
Lachsaemmeln à 20, Caviaraemmeln à 25 Pfg.
W. Assmann, Gr. Ulrichstr. 27.
Geöffnet bis Abends 11 Uhr.

Restaurant Reichskanzler,

18. Leipzigerstr. 18.

Freitag den 4. November

Schlachtefest.

Hierzu ladet freundlichst ein

B. A. Sergel.

Dramatischer Verein zu Halle a. S.

Dienstag den 8. November, Abends 8½ Uhr,
im „Neuen Theater".

Grosse humoristische Soirée

unter Mitwirkung namhafter Künstler.

Zum Schluß: BALL.

Eintrittskarten sind **vorher** von unseren Mitgliedern resp. dem Vereinsboten zu entnehmen. Ohne Karte kein Zutritt. **Der Vorstand.**

Ich habe den Preis für einige Sorten

Butter

wesentlich ermäßigt.

F. H. Krause, Gr. Ulrichstr. 24.

Lange's Restaurant,

6 Wuchererstr. 6, Nähe der Walhalla.
Heute Freitag **Salzknochen u. Meerrettig und Sauerkohl.**

Morgen Freitag

Schlachtefest.

W. Reichardt, Zwingerstr. 18.

Teutschenthal.

Zur **Tanzmusik,** Sonntag den 6. d. Mts. ladet ein **Rob. Werther.**
Sonnabend **Schlachtefest.**

Teutschenthal,

Goldener Ring.

Sonntag den 6. Nov. ladet zum **Ball** von Abends 7 Uhr ganz freundlichst ein

O. Mennecke.

Landsberg,

Gasthof z. goldenen Löwen.

Zur Kirmeß,

Sonntag den 6. November **Tanzmusik,**
Montag den 7. November **Ball.**
Ergebenst ladet ein **F. Bischoff.**

Spickendorf.

Zur Kirmeß,

Sonntag den 6. d. Mts. **Tanzmusik,**
Montag den 7. **Ball.**
Hierzu ladet freundlichst ein
L. Bobardt.

Zur Kirmeß,

Sonntag den 6. und Montag den 7. d. M. ladet freundlichst ein
Rockendorf. K. Wolf.

Gasthaus zum Götschethal

in **Groitzsch b. Teicha.**
Sonntag **Tanzmusik,**
wozu ganz ergebenst einladet
Ed. Föhre.

Marine!

Unser **Kränzchen** findet Freitag den 4. d. Mts. in den **Kaisersälen** statt und sind ehemal. Kameraden der Kaiserl. Marine hierzu eingeladen.

Der Vorstand.

Meine Glanz- und Neuplätterei befindet sich nach wie vor

Gr. Berlin 18, I.

Frau Anna Zeuch,
geb. Anhalt.

Ich habe mich in Wettin a. S. als Arzt niedergelassen. Meine Wohnung befindet sich im Steinbach'schen Hause, neben der Post.

Dr. Seiffert.

Brod,

I. Sorte à Pfd. 10 Pf., II. Sorte à Pfd. 9 Pf.

Tägl. frische Pfannkuchen,

12 Stück 50 Pfg.
G. Hädicke, Schmeißestr. 19.

Otto Thieme,

Teutschenthal,

empfiehlt seine große Auswahl in

Kalendern

für das Jahr **1893:**

Köhler's Kaiser- u. Bismarck-Kalender, Payne's Familien-Kalender, Wachenhusen's Haus- u. Familien-Kalender, Gartenlauben-Kalender, Glücksboten-Kalender, Lahrer Hinkender Bote, Berliner Kalender, Kalserswerther Haus-Kalender, Menzer's u. Lengerkers landwirthschaftlicher Kalender, Löbe's landwirthschaftl. Kalender, Trowitzsch' Kalender.

Sämmtliche landwirthschaftl. Kalender in Leder und Leinwand gebunden.

Alle übrigen Kalender werden in kürzester Zeit ohne Kostenaufschlag besorgt.

Kalender schon von 15 Pfg. an.

Nur wirklich gute Nähmaschinen kauft man, wie vielfach anerkannt, am besten und billigsten und unter gewissenhafter fachmännischer **Garantie** in dem **Nähmaschinen-Spezial-Geschäft** von **H. Schönling,** Mechaniker, **Dachritzgasse 1,** den Kaiserstallen gegenüb.

Reparaturen an allen Nähmaschinen werden von mir selbst in eigener Werkstatt **wie bekannt gut und billig** ausgeführt.

Die vielfach **billig** angebotenen **Berliner** Nähmaschinen halte ich zum **Vergleich** am Lager und gebe solche für **Mk. 50** ab.

Ausschneiden !!!!! Wo

S. v. Z. w. **Kindersegen** Buch „Ueber d. Ehe" 1 Mk. Marken. Siesta-Verlag Dr. 23 Hamburg.

!! Wichtig f. Jedermann !!

!! Bitte zu lesen !! Nur kurze Zeit !!

Gegen Einsendung von 1 **Mark** in baar oder in Briefmarken versende ich **franko,** also **vollständig portofrei:** 1.) Einen äusserst viele Witze, Humoresken, Erzählungen, Novellen, Romane, Anecdoten, Gedichte u. s. w. enthaltenden **„Reich illustrirten Deutschen Volkskalender für 1893".** 2.) Einen prächtigen Abreisskalender für 1893 (Reisender Zimmerschmuck.) 3.) Ein hervorragendes Werk mit farbenprächtigem humoristischen Umschlag „Pustekohls Witze und Schwänke", genannt **„Das Lachkabinet".** (Sehr schön illustrirt, sowie reichhaltig und umfangreich. Sollte in keiner Familie, überhaupt bei Niemand fehlen.) 4.) Ein Unterhaltungsspiel: „Der schwarze Peter". (Ganz neu und originell, ganze Gesellschaftskreise unterhaltend, mit Beschreibung.) 5.) Ein Zusammensetzspiel in prachtvollem Cromodruck mit Vorlage. Sehr schönes Geschenk. (Nachahmung wird gerichtlich verfolgt.) 6.) Ein Heftchen enthaltend: 1.) „Hampelwalzer". — 2.) „Es ist in der Mode". — 3.) „Mein Eduard". 7.) Ein Heftchen enthaltend: 1.) „Schwalbenmarsch" — „Gigerl-Cohn", — 3.) „Nur einmal blüht im Jahr der Mai". 8.) Ein Heftchen enthaltend: „Rosabella". — „Der Hauptmann von der Rusticana", — „Gondel-Serenade". 9.) Neu! — Eine sensationelle Enthüllung. Neu! (In verschiosenem Umschlag, für Jedermann hochinteressant u. neu! — Sehr nützlich!!) Sämmtliche **hier aufgeführte Gegenstände und Werke** versende ich nur kurze Zeit um den billigen **Preis** von zusammen nur **1 Mark** (also für alle 9 Gegenstände und Werke.) **!! Billigster Gelegenheitskauf!! Versand geschieht sofort.** Der Betrag ist in baar oder in Briefmarken vorher einzusenden.

F. Gebhardt, Berlin C., Dragonerstr. 21, p.

Sämmtliche Parfeur

Gummi-Artikel.

J. Hautorowicz, Berlin S. 28.
Arkonaplatz. Preisliste gratis.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-847518-18921104028/fragment/page=0004